MIOGARDEN

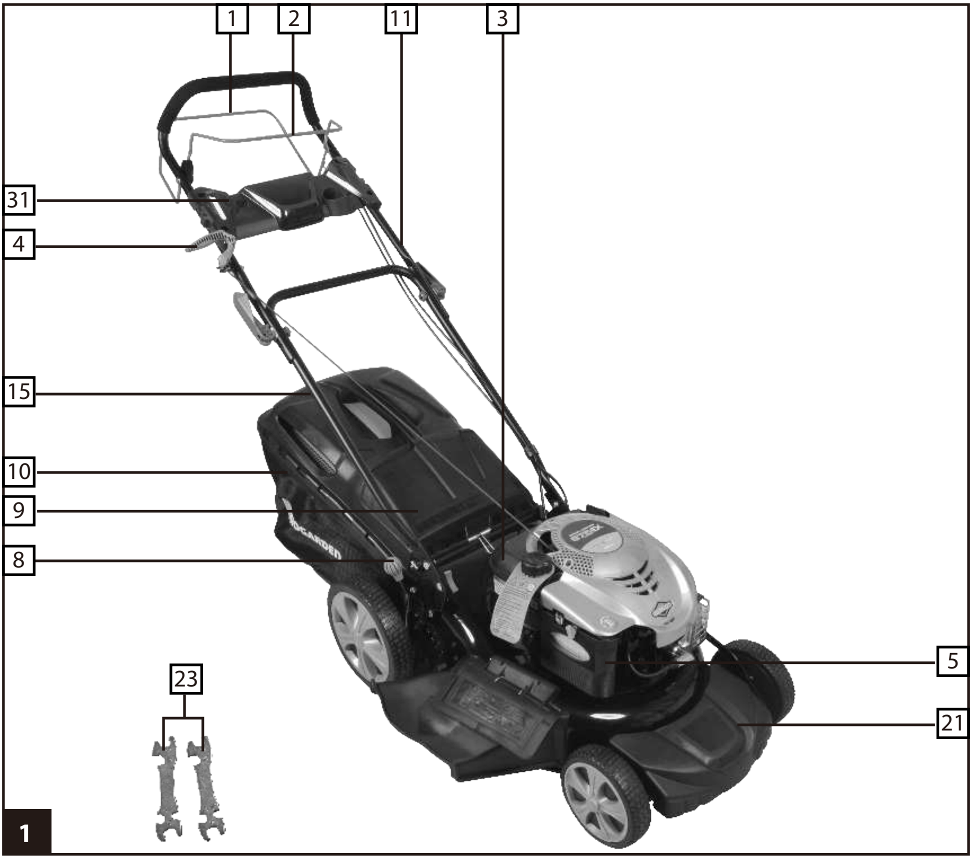


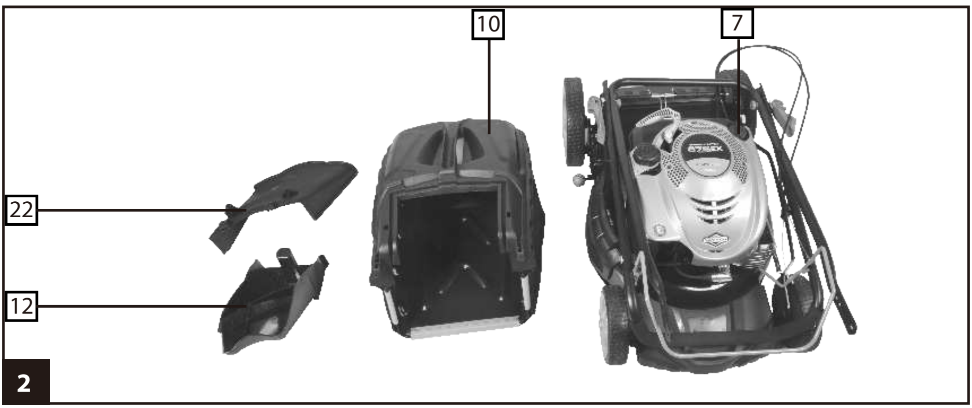
D **Originalbetriebsanleitung**
Benzin-Rasenmäher

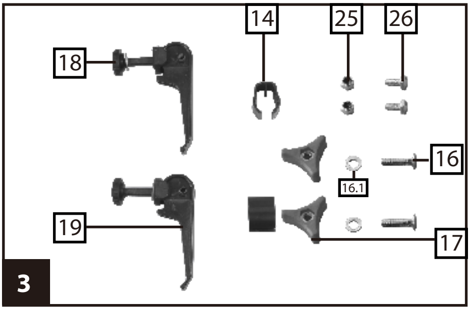
F **Mode d'emploi original**
Tondeuse à gazon à essence

I **Istruzioni per l'uso originali**
Tosaerba a benzina

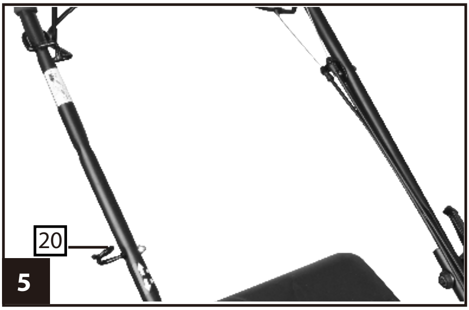
BMR 46 Ranchero Art.-Nr.: 630754400000

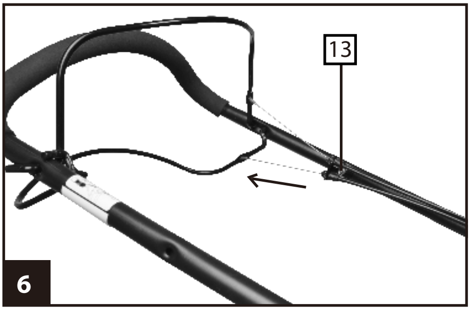

1
2
11
3
31
4
15
10
9
8
23
5
21
1

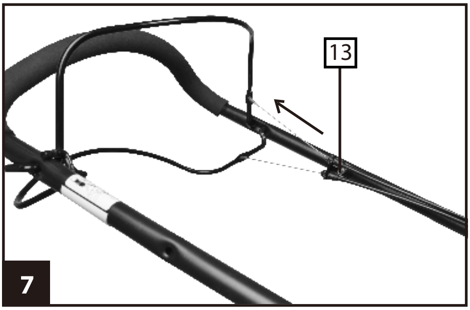

10
7
22
12
2

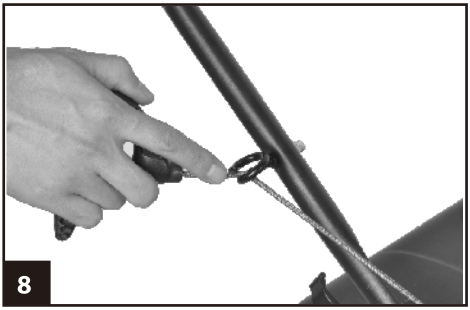

14
25
26
18
16
16.1
19
17
3

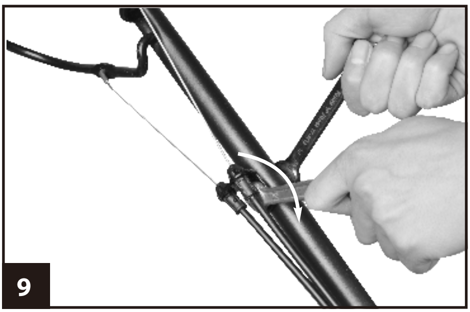

4

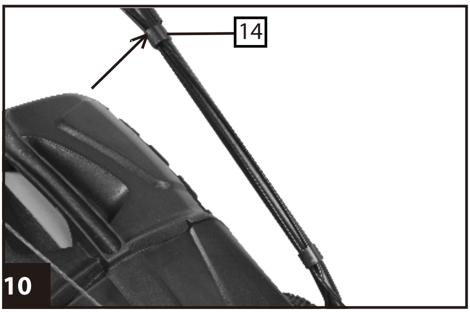

20
5

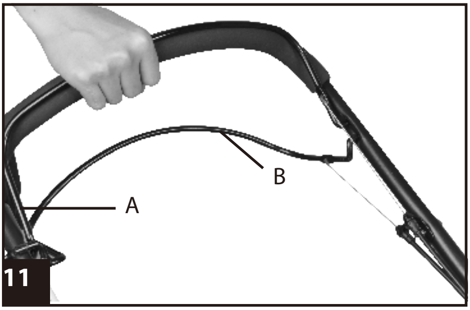

13
6

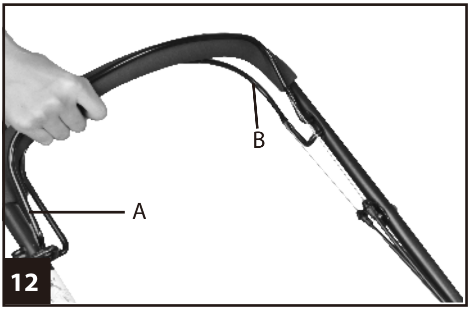

13
7


8

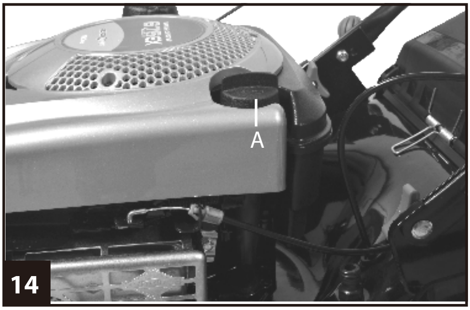

9

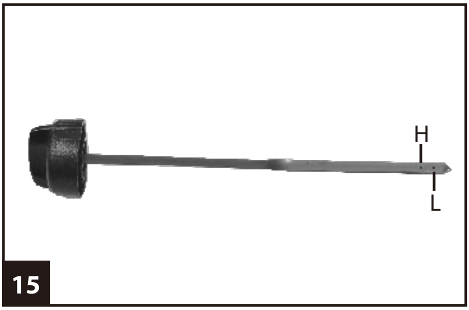

14
10


B
A
11

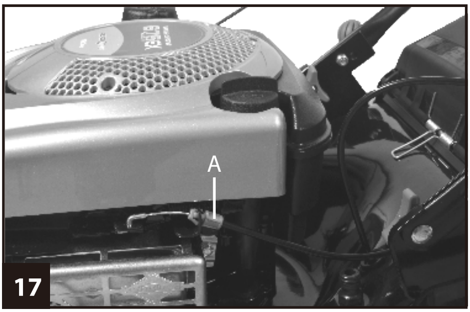

B
A
12

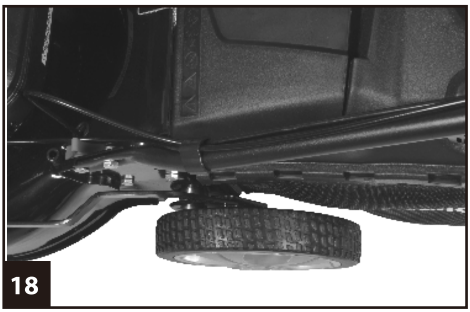

13


A
14

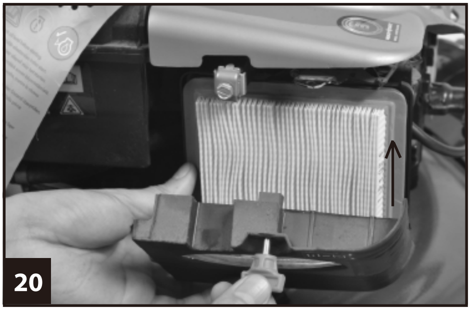

H
L
15

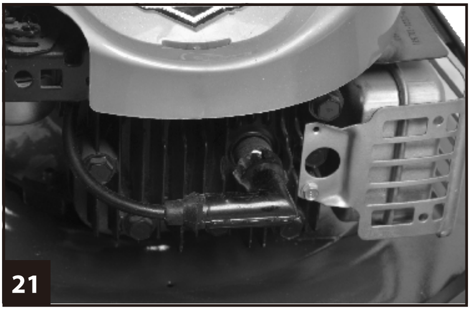

16

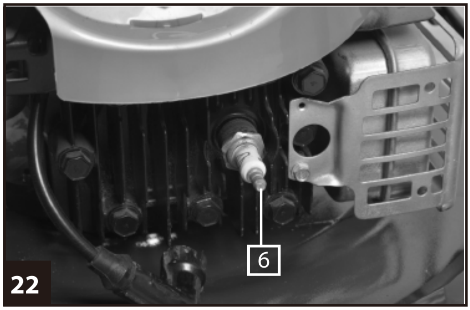

A
17


18

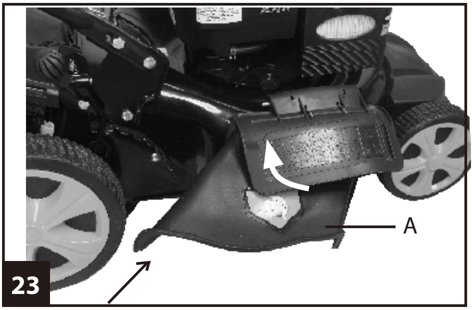

19


20

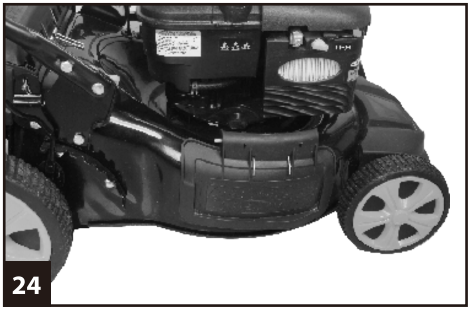

21

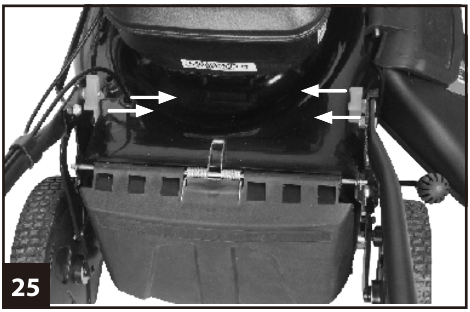


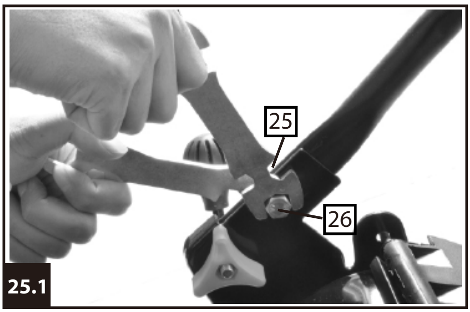
22



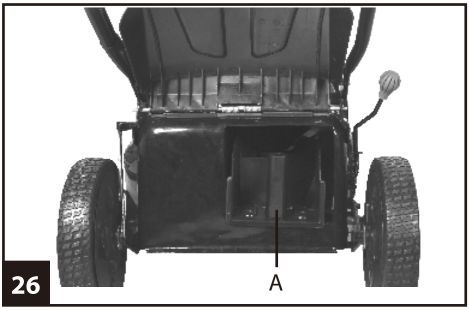
23


24

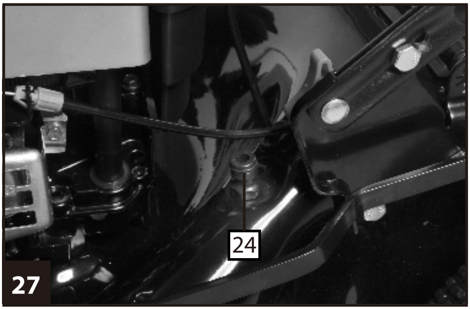

25



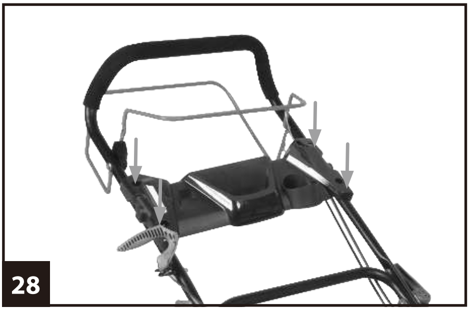
25.1



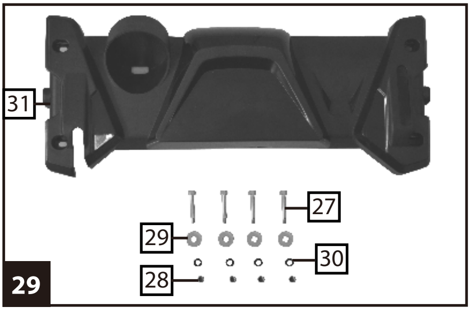
26



27



28



29

Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher

Hinweise

1. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.
2. Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
3. Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind. Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
4. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.
5.Weitere Einzelheiten zur Anwendung von Methoden und zur Wartung des BS-Motors finden Sie im Handbuch zum BS-Motor.

Vorbereitende Maßnahmen

1. Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.

2. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.

3. **Warnung:** Benzin ist hochgradig entflammbar:
- bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
- tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorganges.
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
Während der Motor läuft oder bei heißem Mäher darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Statt dessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

4. Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer

5. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.

Handhabung

1. Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann.

2. Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung. Wenn möglich, ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden.

3. Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen.

4. Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo

5. Bei Maschinen mit Rädern gilt: Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts.

6. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.

7. Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen

8. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher umkehren oder ihn zu sich heranziehen.

9. Halten Sie das Schneidmesser an, wenn der Rasenmäher angekippt werden muß, bei einem Transport über andere Flächen als Gras und wenn der Rasenmäher von und zu der zu mähenden Fläche bewegt wird.

10. Benutzen Sie den Rasenmäher niemals mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen z.B. Prallbleche und/oder Grasfangeinrichtungen.

11. Ändern Sie die Regeleinstellungen des Motors nicht und überlasten Sie den Motor nicht.

12. Lösen Sie die Motorbremse, bevor Sie den Motor starten.

13. Starten Sie den Motor mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem Schneidmesser.

14. Beim Starten oder Anlassen des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muß bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.

15. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.

16. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.

17. Heben Sie oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor.

18. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecke ab:

- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.

- bevor Sie den Rasenmäher überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.

- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten. Falls der Rasenmäher anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.

19. Stellen Sie den Motor ab:

- wenn Sie sich vom Rasenmäher entfernen

- bevor Sie nachtanken.

20. Ein Betreiben der Maschine mit übermäßiger Geschwindigkeit kann die Unfallgefahr erhöhen.

21. Seien Sie vorsichtig bei Einstellarbeiten an der Maschine und vermeiden Sie ein Einklemmen von Fingern zwischen dem sich bewegenden Schneidwerkzeug und starren Geräteteilen

Wartung und Lagerung

1. Sorgen Sie dafür dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.

2. Bewahren Sie den Rasenmäher niemals mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können.

3. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie den Rasenmäher in geschlossenen Räumen abstellen.

4. Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Auspuff und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder

austretendem Fett (Öl).

5. Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.

6. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.

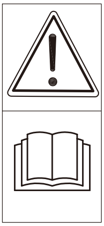
7. Falls der Kraftstofftank zu entleeren ist, sollte dies im Freien, mit einer Benzin-Absaugpumpe (in Baumärkten erhältlich) erfolgen.

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

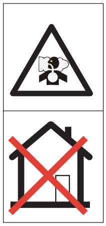
Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät



Lesen Sie Anleitung aufmerksam durch



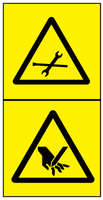
Achten Sie darauf, dass sich im Arbeitsbereich keine Menschen befinden



Giftgasfreisetzung: Verwenden Sie das Gerät nicht in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen



Heiße Oberfläche.



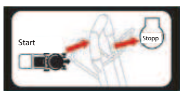
Bevor Sie Arbeiten an den Mähvorrichtungen durchführen, entfernen Sie den Zündkerzenschlüssel.



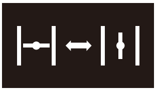
Schutzbrille tragen!



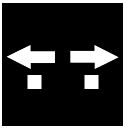
Benzin und Benzindämpfe sind leicht entzündbar. Befüllen Sie den Kraftstofftank nur im Freien oder in ausreichend belüfteten Bereichen.



Bremshebel lösen, um den Motor abzustellen. Fahrhebel betätigen, um den Rasenmäher in Bewegung zu setzen.



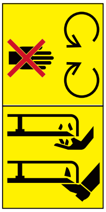
Für Drosselventil
Offene Position  und
geschlossene Position 



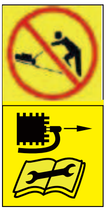
Höhenverstellung am Schiebebügel einstellbaren Positionen



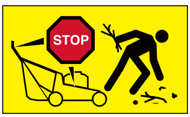
Garantierter Schallleistungspegel



Warnung! Halten Sie Hände und Füße vom Mähdeck fern, während die Maschine läuft.



Warnung! Entfernen Sie das Zündkerzenkabel von der Zündkerze, bevor Sie Reparaturen vornehmen.



Entfernen Sie Gegenstände, die durch das Mähermesser weggeschleudert werden könnten.



Warnung! Achten Sie darauf, dass sich Dritte in einem sicheren Abstand zu diesem Rasenmäher befinden, während Sie diesen benutzen.

2. Gerätebeschreibung

1. Fahrhebel (Kupplungshebel)
2. Regulierungshebel Motoreinstellung (Gashebel)
3. Benzintank
4. Startseilzug
5. Luftfilter
6. Zündkerze
7. Ölmessstab
8. Hebel für Schnitthöheneinstellung
9. Klappe für Grasfangsack
10. Grasfangsack
11. oberer Schubbügel
12. Mulchadapter
13. Schraube für Kabelhalter
14. 2x Kabelbinder
15. unterer Schubbügel
16. Befestigungsschrauben für unteren Schubbübel
16.1 Unterlegscheibe
17. Befestigungsmuttern für unteren Schubbügel
18. Befestigungsschrauben für oberen Schubbügel
19. Flügelschrauben
20. Startseilzugführung
21. Frontmaske
22. Seitenauswurf
23. Gabelschlüssel
24. Reinigungsanschluss
25. Befestigungsmuttern für unteren Schubbügel
26. Befestigungsschrauben für unteren Schubbügel
27. Bolzen
28. Sicherungsmutter
29. Beilagscheibe
30. Gummi-Dichtungsring
31. Bedienplatte

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Benzin Rasenmäher ist ausschließlich für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Rasenmähers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen und zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Rasenmäher nicht als Motorhacke verwendet werden zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

4. Technische Daten

Motortyp: Einzylinder-Viertaktmotor 190 cm^3 Briggs-&-Stratton-675-Serie mit ReadyStart-Startsystem

Arbeitsdrehzahl n_0:	2800 min^{-1}
Motor-leistung:	2.6 kW
Kraftstoff:	Normalbenzin bleifrei
Tankinhalt:	ca. 1,0 l
Motoröl:	ca. 0,6l / 15W40
Elektrodenabstand d. Zündkerze:	0,5 - 0,6 mm
Schnitthöhenverstellung:	zentral (25-75 mm)
Schnittbreite:	457 mm
Schalldruckpegel L_{pA}:	82.2 dB(A) (K=2.5dB(A)
Vibration a_{hw}:	6.110 m/s^2 (K=1.5 m/s^2)
Schallleistungspegel L_{WA}:	94.2 dB(A) (K=0.85 dB(A)
Gewicht:	33 kg

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Zusammenbau der Komponenten.

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden

Achtung! Beim Zusammenbau und für Wartungsarbeiten benötigen Sie folgendes zusätzliches Werkzeug, das nicht im Lieferumfang enthalten ist:

• einen Gabelschlüssel Schlüsselweite 10

• einen Ringschlüssel Schlüsselweite 12

• einen Gabelschlüssel Schlüsselweite 13

• eine Ölauffangwanne flach (für Ölwechsel)

• einen Messbecher 1 Liter (Öl / Benzinfest)

• einen Benzinkanister (5 Liter sind ausreichend für ca. 6 Betriebsstunden)

• einen Trichter (passend zum Benzineinfüllstutzen des Tanks)

• Haushaltswischtücher (zum Abwischen von Öl / Benzinresten; Entsorgung an der Tankstelle)

• eine Benzin Absaugpumpe (Plastikausführung, in Baumärkten erhältlich)

• eine Ölkanne mit Handpumpe (in Baumärkten erhältlich)

• 1 l Motoröl 15W-40

Zusammenbau des Mähers

1. Nehmen Sie den Rasenmäher und die Anbauteile aus der Verpackung und überprüfen

Sie, ob alle Teile vorhanden sind (Abb. 2-3).

Montieren Sie den unteren Schiebestange (Abbildung 25, 25.1)

2. Befestigen Sie den unteren Schubbügel (Abb. 1/Pos. 15) mit den Schrauben (Abb. 3/Pos. 16, 26) und den Muttern (Abb. 3/Pos. 17, 25) an dem Mähergehäuse. Nun den oberen Schubbügel (Abb. 1/Pos. 11) mit den Schrauben (Abb. 3/Pos. 18) und den Flügelmuttern (Abb. 3/ Pos. 19) an dem unteren Schubbügel befestigen. Vergessen Sie dabei nicht die Startseilzugführung

(Abb.5/Pos. 20) zu montieren. Jetzt den Motor-Stop und Fahrantrieb Bowdenzug einhängen (Abb. 6/7). Zum einfachen einhängen der Bowdenzüge sollten die Hebel ausgehängt werden.

3. Hängen Sie den Startseilzug an der Startseilzugführung ein (Abb.8)

4. Befestigen Sie die Seilzüge mit einem der Kabelbinder (Abb.3/ Pos 14) am Schubbügel wie in Abb.10 gezeigt.

5. Heben Sie die Auswurfklappe mit einer Hand an und hängen Sie den Grasfangsack an den Aufnahmen am Gehäuse ein (Abb. 13)

6. Mulchen (Abb. 26)

Beim Mulchen wird das Schnittgut im geschlossenen Mähergehäuse zerkleinert und auf dem Rasen wieder verteilt. Eine Grasaufnahme und Entsorgung entfällt.

Achtung: Mulchen ist nur bei relativ kurzem Rasen möglich.

Um die Mulchfunktion zu nutzen, hängen Sie den Fangsack aus und schieben Sie den Mulchadapter

(Abb.26-A) in die Auswurföff nung und schließen Sie die Auswurfklappe.

Seitenauswurf (Abb. 23)

Um den Seitenauswurf zu nutzen sollte der Mulchadapter montiert sein. Hängen Sie den Seitenauswurfadapter (Pos. A), wie in Abbildung 23 zu sehen, ein.

5.2 Einstellen der Schnitthöhe

Achtung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei abgestelltem Motor durchgeführt werden.

• Bevor Sie zu Mähen beginnen, überprüfen sie das Schneidmesser auf Beschädigungen und auf festen Sitz. Achten Sie darauf, dass das Schneidmesser scharf ist. Ersetzen Sie stumpfe und/oder beschädigte Schneidwerkzeuge gegebenenfalls im ganzen Satz, um keine Unwucht zu erzeugen.

Achtung wichtig!

Die Überprüfung der Schneidwerkzeuge darf nur bei abgestelltem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker durchgeführt werden.

• Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt zentral mit dem Schnitthöhenverstellhebel (Abb. 1/ Pos. 8). Es können 7 verschiedene Schnitthöhen eingestellt werden.

• Ziehen Sie den Einstellhebel nach außen und stellen Sie die gewünschte Schnitthöhe ein. Der Hebel rastet in der gewünschten Position ein.

Bedienplatte (Abb. 1/Element 31)

Montieren Sie die Bedienplatte auf dem oberen Handlauf (Abb. 1/Element 11) benutzen Sie die Bolzen (Abb. 29/Element 27) und die Sicherheitsmuttern (Abb. 29/Element 28,29,30) anhand der Abbildung 28.

6. Bedienung

Achtung!

Der Motor wird ohne Öl ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl einfüllen.

Verwenden Sie hierzu normales Mehrbereichsmotoröl (15W40). Der Ölstand im Motor muß vor jedem Mähen überprüft werden. (siehe Kontrolle des Ölstandes).

Um ein ungewolltes Starten des Rasenmähers zu vermeiden, ist dieser mit einer Motorbremse ausgestattet (Abb. 11/Pos. A), welche betätigt werden muß, bevor der Rasenmäher gestartet wird. Beim Loslassen des Motorbremshebels muß dieser in die Ausgangsposition zurückkehren und der Motor wird automatisch abgestellt.

Bevor Sie mit dem Rasenmähen beginnen, sollten Sie diesen Vorgang einige Male durchführen, um sicher zu gehen, daß alles korrekt funktioniert. Jedesmal wenn Sie irgendwelche Einstell- und/ oder Reparaturarbeiten an Ihrem Rasenmäher vornehmen müssen, warten Sie, bis sich das Messer nicht mehr dreht.

Stellen Sie vor jeder Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeit den Motor ab. und ziehen Sie zusätzlich den Zündkerzenstecker ab.

Hinweise:

1. Motorbremse (Abb. 11/Pos. A): Verwenden Sie den Gashebel, um den Motor abzustellen. Wenn sie den Hebel loslassen, stoppen Motor und Schneidemesser automatisch. Zum Mähen halten Sie den Hebel in Arbeitsstellung (Abb. 11/Pos A). Vor dem eigentlichen Mähen, sollten Sie den Gashebel mehrmals überprüfen. Vergewissern Sie sich, dass das Zugseil leicht gängig ist.

2. Fahrhebel Kupplungshebel (Abb. 1/Pos. 1): Betätigen Sie ihn (Abb. 12/Pos. B), wird die Kupplung für den Fahrantrieb geschlossen und der Rasenmäher beginnt bei laufendem Motor zu fahren. Lassen Sie den Fahrhebel rechtzeitig los um den fahrenden Rasenmäher zu stoppen. Üben Sie das Anfahren und Anhalten vor dem ersten Mähen bis Sie mit dem Fahrverhalten vertraut sind.

3. **Warnhinweis:** Das Schneidemesser rotiert, wenn der Motor gestartet wird.

Wichtig: Vor dem Starten des Motors bewegen Sie die Motorbremse mehrmals, um zu Prüfen, ob das Stopseil auch gut funktioniert.

Beachte: Die Schnittgeschwindigkeit des Motors ist auf das Schneiden von Gras und den Betrieb mit Grasauswurf in den Gras-Fangsack ausgelegt. Bei nicht sachgerechter Verwendung des Rasenmähers und Überlastung des Motors, kann sich die Motor-Lebenszeit verringern.

4. Überprüfen Sie den Ölstand

5. Füllen Sie den Tank mit ca. 1,0 Liter Benzin, wenn er leer ist und verwenden Sie einen Trichter und Maßbehälter. Vergewissern Sie sich, dass das Benzin sauber ist.

Beachte: Verwenden Sie nur bleifreies Benzin.

Warnung: Verwenden Sie immer nur einen Sicherheitsbenzinkanister. Rauchen Sie nicht beim Einfüllen von Benzin. Schalten Sie den Motor vor dem Einfüllen von Benzin ab und lassen Sie den Motor einige Minuten abkühlen.

6. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.

7. Stehen Sie hinter dem Motormäher. Eine Hand soll am Motor-Start-/Stophebel sein. Die andere Hand soll am Startergriff sein.

8. Den Motor mit dem Reversierstarter (Abb.1/ Pos. 4) starten. Hierfür den Griff ca. 10-15 cm (bis ein Widerstand spürbar ist) herausziehen, dann kräftig mit einem Ruck anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.

Achtung! Den Seilzug nicht zurückschleudern lassen.

6.1 Vor dem Mähen

Wichtige Hinweise:

1. Ziehen Sie sich richtig an. Tragen Sie festes Schuhwerk und keine Sandalen oder Tennisschuhe.

2. Überprüfen Sie das Schneidemesser. Ein Messer, das verbogen oder sonst wie beschädigt ist, muss gegen ein Originalmesser ausgetauscht werden.

3. Füllen Sie den Benzintank im Freien auf. Benutzen sie einen Einfülltrichter und einen

Meßbehälter. Wischen Sie übergelaufenes Benzin weg.

4. Lesen und beachten Sie die Betriebsanleitung und auch die Hinweise bezüglich des Motors und der Zusatzgeräte. Heben sie die Anleitung auf und machen Sie die Anleitung auch für andere Benutzer zugänglich.

5. Auspuffgase sind gefährlich. Lassen Sie den Motor nur im Freien an.

6. Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden sind und auch gut funktionieren.

7. Das Gerät sollte nur von einer Person bedient werden, die auch dazu geeignet ist.

8. Das Mähen von nassem Gras kann gefährlich sein. Mähen Sie Gras möglichst trocken.

9. Weisen Sie andere Personen oder Kinder an, sich vom Mäher entfernt aufzuhalten.

10. Mähen Sie niemals bei schlechten Sichtverhältnissen.

11. Heben Sie herumliegende, lose Gegenstände vor dem Mähen vom Boden auf.

6.2 Hinweise zum richtigen Mähen

Achtung! Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Das umlaufende Messer kann zu schweren Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Ausfwurfklappe und den Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor ausschalten.

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messergehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Mähen und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und lange Hosen. Mähen Sie immer quer zum Hang.

Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr!

6.3 Das Mähen

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern schneiden, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen.

Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.

Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf.

An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers läßt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern.

Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so daß maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen wird.

Die Graslänge sollte mindestens 5 cm betragen. Zu kurzes Gras stirbt ab. Im Sommer sollte das Gras 1 bis 2 cm höher sein. Ist der Untergrund uneben, muss die Höheneinstellung entsprechend höher sein, um eine Beschädigung des Messers zu vermeiden. Das Messer sollte nicht mit Steinen, Wurzeln oder dem Untergrund in Berührung kommen.

Empfohlene Anpassungen der Schnitthöhe sind im Folgenden aufgeführt:

Stufe 1/2: Mulchfunktion

Stufe 3/4/5: Bei kaltem und feuchtem Wetter

Stufe 6/7: Für trockenes Gras bei heißem Wetter

Bevor irgendeine Kontrolle des Messers durchgeführt wird, Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen. Denken Sie daran, daß das Messer nach dem Ausschalten des Motors sich noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen.

Prüfen Sie regelmäßig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist.

Schleifen oder ersetzen Sie es, falls dies nicht der Fall sein sollte. Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls dieses beschädigt ist muß es ausgewechselt werden.

Hinweise zum Mähen:

1. Achten Sie auf feste Gegenstände im Rasen. Der Rasenmäher könnte beschädigt werden oder es könnten Verletzungen entstehen.

2. Ein heißer Motor, Auspuff oder Antrieb kann Verbrennungen verursachen. Also nicht berühren.

3. Bei Hängen oder steil abfallendem Gelände vorsichtig mähen.

4. Fehlendes Tageslicht oder nicht ausreichende künstliche Beleuchtung sind ein Grund, um das Mähen einzustellen.

5. Überprüfen Sie den Mäher, das Messer und die anderen Teile, wenn Sie in einen Fremdkörper gefahren sind oder wenn das Gerät stärker als normal vibriert.

6. Machen Sie keine Einstellungsänderungen oder Reparaturen ohne den Motor vorher abzustellen. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

7. Auf oder in der Nähe einer Straße achten Sie auf den Straßenverkehr. Halten Sie den Grasauswurf von der Straße fern.

8. Vermeiden Sie Stellen, wo die Räder nicht mehr greifen oder das Mähen unsicher ist. Vor einer Rückwärtsbewegung vergewissern Sie sich, ob nicht kleine Kinder hinter Ihnen sind.

9. In dichtem, hohen Gras stellen Sie die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer. Vor dem Entfernen von Gras oder sonstigen Verstopfungen, stellen Sie den Motor ab und lösen Sie den Zündkerzenstecker.

10. Entfernen Sie niemals Teile die der Sicherheit dienen.

11. Füllen sie niemals Benzin in den Motor, der noch heiß ist oder läuft

6.4 Entleeren des Grasfangsackes

Sobald während des Mähens Grasreste liegen bleiben, muß der Fangsack entleert werden.

Achtung! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen (Abb. 13).

Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsackes zu und verschließt die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen.

Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammelns müssen der Fangsack und besonders das Luftgitter von innen nach der Benutzung gereinigt werden.

Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen.

6.5 Nach dem Mähen

1. Den Motor immer zuerst abkühlen lassen, bevor man den Rasenmäher in einem geschlossenen Raum abstellt.

2. Entfernen Sie Gras, Laub, Schmiere und Öl vor dem Einlagern. Keine anderen Gegenstände auf dem Mäher ablagern.

3. Kontrollieren Sie vor erneutem Gebrauch alle Schrauben und Muttern. Gelockerte Schrauben sind fest zu ziehen.

4. Entleeren Sie den Grasfangsack vor dem erneuten Gebrauch.

5. Lösen Sie den Zündkerzenstecker, um unerlaubten Gebrauch zu verhindern.

6. Achten Sie darauf, dass der Mäher nicht neben einer Gefahrenquelle abgestellt wird. Gasschwaden können zu Explosionen führen.

7. Es dürfen nur Original Ersatzteile oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile bei Reparaturen verwendet werden (siehe Adresse der Garantieurkunde).

8. Bei längerem Nichtgebrauch des Mähers, den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe entleeren.

9. Kinder anweisen den Mäher nicht zu benützen. Er ist kein Spielzeug.

10. Niemals Benzin in der Nähe einer Funkenquelle aufbewahren. Verwenden Sie immer einen geprüften Kanister. Halten Sie Benzin von Kindern fern.

11. Ölen und warten Sie das Gerät

12. Wie man den Motor abstellt:
Um den Motor abzustellen, lassen Sie den Motor-Start-/Stophebel los.
Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab, um zu vermeiden, dass der Motor startet.
Überprüfen sie vor dem erneuten Anlassen den Seilzug der Motorbremse. Kontrollieren Sie, ob der Seilzug richtig montiert ist. Ein geknicktes

oder beschädigtes Abstellseil muss ausgewechselt werden.

7. Reiningung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

Achtung:

Arbeiten Sie nie bei laufendem Motor an stromführenden Teilen der Zündanlage oder berühren diese. Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Führen Sie niemals irgendwelche Arbeiten am laufenden Gerät durch. Arbeiten die in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur in einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.1 Reinigung

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden. Besonders die Unterseite und die Messeraufnahme. Dazu kippen Sie den Rasenmäher auf die linke Seite (Öleinfüllstutzen)

Hinweis: Bevor Sie den Rasenmäher auf die Seite kippen, entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Benzinabsaugpumpe vollständig. Der Rasenmäher darf nicht über 90 Grad gekippt werden. Am leichtesten entfernen Sie Schmutz und Gras gleich nach dem Mähen. Angetrocknete Grasreste und Schmutz können zu einer Beeinträchtigung des Mähbetriebes führen. Kontrollieren Sie, ob der Grasauswurfkanal frei von Grasresten ist und entfernen diese bei Bedarf. Reinigen Sie den Mäher niemals mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger. Der Motor soll trocken bleiben.

Aggressive Reinigungsmittel wie Kaltreiniger oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.

Reinigen Sie nach der Verwendung gegebenenfalls das Fahrgestellinnere und das Messer über den Reinigungsanschluss mithilfe einer Reinigungsmaschine. Nach dem Reinigen komplett trocknen lassen und anschließend lagern. Es wird empfohlen, die Messerschneide und den Schraubenkopf mit etwas Rostschutzmittel zu behandeln.

7.2 Wartung

7.2.1 Radachsen und Radnaben

Sollten einmal pro Saison leicht eingefettet werden.

Dazu nehmen Sie die Radkappen mit einem Schraubendreher ab und lösen die Befestigungsschrauben der Räder.

7.2.2 Messer

Lassen Sie ihr Messer aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt schärfen, auswuchten und montieren. Um ein optimales Arbeitsergebnis zu erzielen, wird empfohlen das Messer einmal im Jahr überprüfen zu lassen.

Wechseln des Messers

Beim Wechseln des Schneidwerkzeuges dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Kennzeichnung des Messers muss mit der in der Ersatzteilliste angegebenen Nummer übereinstimmen. Niemals ein anderes Messer einbauen.

Beschädigte Messer

Sollte das Messer trotz aller Vorsicht mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.

Mäher seitlich kippen und Messer auf Beschädigung überprüfen. Beschädigte oder verbogene Messer müssen ausgewechselt werden. Niemals ein verbogenes Messer wieder geradebiegen. Niemals mit einem verbogenen oder stark abgenutzten Messer arbeiten, dies verursacht Vibrationen und kann weitere Beschädigungen am Mäher zur Folge haben.

Achtung: Beim Arbeiten mit einem beschädigten Messer besteht Verletzungsgefahr.

Messer nachschleifen

Die Messerschneiden können mit einer Metallfeile nachgeschärft werden. Um eine Unwucht zu vermeiden sollte das Schleifen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.2.3 Ölstandskontrolle (Abb. 14/15)

Achtung: Motor niemals ohne oder mit zuwenig Öl betreiben. Dies kann schwere Schäden am Motor verursachen. Nur Motorenöl 15W40 verwenden.

Kontrolle des Ölstandes:

Rasenmäher auf eine ebene, gerade Fläche stellen.

Den Ölmeßstab (Abb. 14/Pos. A) durch Linksdrehung abschrauben und Messstab abwischen. Messstab wieder bis zum Anschlag in den Einfüllstutzen stecken, nicht zuschrauben.

Messstab herausziehen und in waagrechter Stellung den Ölstand ablesen. Der Ölstand muss sich zwischen L und H des Ölmessstabes (Abb. 15) befinden.

Ölwechsel

Der Motorölwechsel sollte jährlich vor Saisonbeginn (zusätzlich zu den Informationen des Serviceheft Benzin) bei betriebswarmem Motor durchgeführt werden.

• Nur Motoröl (15W40) verwenden.

• Platzieren sie eine flache Ölauffangwanne unter dem Rasenmäher.

• Öleinfüllschraube(Abb. 14/ Pos.A) öffnen.

• Öffnen Sie die Ölablassschraube (Abb. 16). Warmes Motoröl in einen Auffangbehälter ablassen.

• Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube

wieder schließen.

• Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmessstabes einfüllen (ca. 0,6l).

• **Achtung!** Ölmessstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben, sondern nur bis zum Gewinde einstecken.

• Das Altöl muss gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgt werden.

7.2.4 Wartung des Luftfilters (Abb. 19/20)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter öfters zu überprüfen.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen. Luftfilter nur mit Druckluft oder durch Ausklopfen reinigen.

7.2.5 Reparatur

Vergewissern Sie sich nach Reparatur- und Wartungsarbeiten, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht wurden und in einwandfreiem Zustand sind.

Verletzungsgefährdende Teile von anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

Achtung: Laut Produkthaftungsgesetz haften wir nicht für Schäden die durch unsachgemäße Reparatur verursacht werden oder wenn bei Ersatzteilen nicht Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden. Ebenso haften wir nicht für Schäden von unsachgemäßen Reparaturen. Beauftragen sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

7.2.6 Betriebszeiten

Rasenmäher dürfen nur an Werktagen in der Zeit von 7.00 – 19.00 Uhr betrieben werden. Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen, die örtlich unterschiedlich sein können.

7.3 Vorbereitung für das Einlagern des Rasenmähers

Warnhinweis: Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin Absaugpumpe.

2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist .

3. Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel. Dazu entfernen Sie das alte Motoröl im warmen Zustand und füllen neues Motoröl (15W40) nach.

4. Entfernen Sie die Zündkerze vom Zylinderkopf. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startergriff langsam, so so dass das Öl in den Zylinder fliesen kann und diesen von innen schützt.
Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.

5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.

6. Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lackfarbe

zu schützen.

7. Bewahren Sie das Gerät an einem gutgelüfteten Platz oder Ort auf.

7.4 Vorbereitung des Rasenmähers für den Transport

1. Entleeren Sie den Benzintank (siehe Punkt 7.3/1)

2. Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.

3. Entleeren Sie das Motoröl im warmen Zustand.

4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.

6. Hängen Sie den Startseilzug am Haken (Abb. 8) aus. Lösen Sie die Flügelmuttern und klappen den oberen Schubbügel nach unten. Beachten Sie dabei, dass beim Umklappen die Seilzüge nicht geknickt werden.

7. Wickeln Sie einige Lagen Wellpappe zwischen oberen und unteren Schubbügel und Motor, um ein Scheuern zu vermeiden.

7.5 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

• Typ des Gerätes

• Artikelnummer des Gerätes

• Ident- Nummer des Gerätes

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um

Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

9. Störung und Behebung

Warnhinweis: Zuerst den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker ziehen, bevor Inspektionen oder Justierungen vorgenommen werden.

Warnhinweis: Wenn nach einer Justierung oder Reparatur der Motor einige Minuten gelaufen ist, denken Sie daran, dass der Auspuff und andere Teile heiß sind. Also nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Unruhiger Lauf, starkes vibrieren des Gerätes	- Schrauben lose - Messerbefestigung lose - Messer unwuchtig	- Schrauben prüfen - Messerbefestigung prüfen - Messer ersetzen
Motor läuft nicht	- Bremshebel nicht gedrückt - Zündkerze defekt - Kraftstofftank leer - Zündkerzenstecker lose	- Bremshebel drücken - Zündkerze erneuern - Kraftstoff einfüllen - Zündkerzenstecker überprüfen
Motor läuft unruhig	- Luftfilter verschmutzt - Zündkerze verschmutzt	- Luftfilter reinigen - Zündkerze reinigen
Rasen wird gelb, Schnitt unregelmäßig	- Messer ist unscharf - Schnitthöhe zu gering	- Messer schärfen - richtige Höhe einstellen
Grasauswurf ist unsauber	- Schnitthöhe zu niedrig - Messer abgenutzt - Fangsack verstopft	- richtig einstellen - Messer austauschen - Fangsack ausleeren

GARANTIE

Dieses Gerät ist ein Qualitätserzeugnis. Es wurde unter Beachtung der derzeitigen technischen Erkenntnisse konstruiert und unter Verwendung eines üblichen guten Materials sorgfältig gebaut.
Die Garantiezeit beträgt 60 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Kassenbon, Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Funktionsfehler durch unseren Kundendienst beseitigt, die nachweisbar, trotz vorsichtsmäßiger Behandlung entsprechend unserer Bedienungsanleitung auf Materialfehler zurückzuführen sind.
Die Garantie erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Durch die Instandsetzung oder Ersatz einzelner Teile wird die Garantiezeit weder verlängert noch wird neue Garantiezeit für das Gerät in Gang gesetzt. Für eingebaute Ersatzteile läuft keine eigene Garantiefrist. Wir übernehmen keine Garantie für Schäden und Mängel an Geräten oder deren Teile, die durch übermäßige Beanspruchung, unsachgemäße Behandlung und Wartung auftreten. Das gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie Einbau von Ersatz- und Zubehörteile, die nicht in unserem Programm aufgeführt sind. Beim Eingreifen oder Veränderungen an dem Gerät durch Personen, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, erlischt der Garantieanspruch.

Die Garantie bezieht sich nicht auf die Teile, die durch eine natürliche Abnutzung verschlissen werden.
Bei Garantieanspruch, Störungen, Ersatzteil- oder Zubehörbedarf wenden Sie sich bitte an die hier aufgeführte Kundendienstzentrale:

Kundendienstzentrale:

CE

Vertrieb/Distribution / Distribuzione:
Migros-Genossenschafts-Bund,CH-8031 Zürich
Migros France SAS, F-74160 Archamps

M-INFOLINE
0848 84 0848
www.migros.ch

DO IT+GARDEN MIGROS

BMR 46 Ranchero

gekauft bei:	
in (Ort, Straße):	
Name d. Käufers:	
Straße, Haus-Nr.:	
PLZ, Ort :	
Telefon:	
Datum, Unterschrift:	
Fehlerbeschreibung:	

Attention !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité de la tondeuse à gazon commandée à la main

Remarques

1. Lisez minutieusement ce mode d'emploi. Apprenez à vous servir correctement de la machine en effectuant les réglages.

2. Ne permettez jamais à des enfants ou autres personnes n'ayant pas connaissance du mode d'emploi de se servir de la tondeuse à gazon. Des prescriptions locales peuvent déterminer l'âge minimum requis des utilisateurs.

3. Ne tondez jamais le gazon alors que d'autres personnes, particulièrement des enfants ou encore des animaux, se trouvent à proximité. Pensez au fait que l'opérateur/opératrice ou l'utilisateur/utilisatrice de la machine sera tenu/e responsable de tout accident sur d'autres personnes ou ce qui leur appartient.

4. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi.

5. Se référer au manuel de la machine BS pour l'utilisation des méthodes et de la maintenance relatives à cette machine.

Mesures préalables

1. Pendant la tonte, portez toujours des chaussures solides et un pantalon long. Ne tondez jamais pieds nus ou en sandales légères.

2. Contrôlez le terrain sur lequel vous allez

employer la machine et retirez tous les objets pouvant être attrapés et éjectés par la tondeuse.

3. Avertissement : L'essence est extrêmement inflammable :

- conservez l'essence uniquement dans des réservoirs prévus à cet effet

- faites le plein uniquement à l'air libre et ne fumez pas pendant le remplissage

- il faut remplir l'essence avant de démarrer le moteur. Pendant que le moteur fonctionne ou si la tondeuse est chaude, il est interdit d'ouvrir la fermeture du réservoir et de remplir de carburant.

- si de l'essence déborde, il ne faut surtout pas essayer de mettre le moteur en marche. Au lieu de cela, il faut éloigner la machine de l'endroit sali d'essence. Tout essai de démarrage doit être évité jusqu'à ce que les vapeurs d'essence soient complètement volatilisées

- pour des raisons de sécurité, remplacez toujours le réservoir à essence et autres fermetures de réservoir dès qu'un endommagement est détecté.

4. Remplacez les amortisseurs de bruit défectueux

5. Avant l'utilisation, contrôlez toujours à vue si l'outil de coupe, toute l'unité de coupe et les boulons de fixation sont usés ou abîmés. Pour éviter tout déséquilibre, les pièces endommagées ou usées et les boulons de fixation doivent être uniquement remplacés par jeux complets.

Manipulation

1. Ne faites jamais marcher le moteur à combustion dans des endroits fermés dans lesquels du monoxyde de carbone, dangereux, peut s'emmagasiner.

2. Ne tondez qu'à la lumière du jour ou lorsque vous êtes bien éclairé artificiellement. Si possible, évitez de vous servir de l'appareil lorsque l'herbe est mouillée.

3. Veillez à toujours garder une position équilibrée sur les pentes.

4. Ne guidez la machine qu'au pas

5. Pour les machines sur roues, veuillez respecter: tondez transversalement par rapport à la pente, jamais en descente ou en montée.

6. Faites particulièrement attention lorsque vous changez de direction sur une pente.

7. Ne tondez pas sur des pentes très raides

8. Soyez particulièrement précautionneux lorsque vous faites demi-tour avec la tondeuse à gazon ou lorsque vous la tirez vers vous.

9. Arrêtez la lame lorsqu'il vous faut renverser la tondeuse à gazon en cas de transport pardessus d'autres surfaces que de l'herbe et lorsque vous déplacez la tondeuse à gazon d'une surface à tondre à une autre.

10. N'utilisez jamais la tondeuse à gazon lorsque la grille de protection ou les dispositifs de protection sont endommagés ou sans dispositif de protection monté, p. ex. des chicanes et/ou dispositifs collecteurs d'herbe.

11. Ne modifiez jamais les réglages de base du moteur et ne le faites pas marcher en surrégime.

12. Desserrez le frein moteur avant de lancer le moteur.

13. Faites démarrer le moteur avec précaution, conformément aux instructions du producteur. Veillez à garder une distance suffisante entre vos pieds et les lames.

14. Ne faites pas basculer la tondeuse à gazon pendant le démarrage du moteur ou si vous le laissez allumé à moins que vous deviez soulever la tondeuse à gazon pendant la tonte. Dans un tel cas, basculez-la juste assez et ne soulevez que le côté caché à l'utilisateur.

15. Ne faites jamais démarrer le moteur lorsque vous vous trouvez devant le canal d'éjection.

16. Ne mettez jamais les mains ou les pieds sur ou sous des pièces en rotation. Tenez-vous toujours éloigné de l'orifice d'éjection.

17. Ne soulevez jamais ni ne portez jamais une tondeuse à gazon alors que le moteur tourne.

18. Arrêtez le moteur et tirez la cosse de bougie :

- avant de défaire le verrouillage ou d'éliminer des obturations du canal d'éjection

- avant de contrôler la tondeuse à gazon, de la nettoyer ou d'effectuer dessus des travaux

- lorsque la tondeuse a avalé un corps étranger.

Recherchez les éventuels endommagements de la tondeuse à gazon et effectuez les réparations nécessaires avant de refaire démarrer la tondeuse à gazon et de travailler avec elle. Si la tondeuse à gazon commence à vibrer fortement, un contrôle immédiat est indispensable.

19. Eteignez le moteur :

- lorsque vous vous éloignez de la tondeuse à gazon

- avant de remplir d'essence.

20. Le fait d'exploiter la machine à une vitesse excédante peut augmenter les risques d'accident.

21. Soyez prudents pendant les travaux de réglage de la machine et évitez de vous faire coincer les doigts entre les outils de coupe en mouvement et des pièces rigides de l'appareil

Maintenance et stockage

1. Veillez à ce que tous les écrous, goujons et vis soient bien serrées et á ce que l'appareil soit dans un état de fonctionnement sûr.

2. Ne gardez jamais la tondeuse à gazon avec du carburant dans le réservoir à l'intérieur d'un

bâtiment, dans lequel probablement des vapeurs d'essence peuvent rencontrer du feu ouvert ou des étincelles.

3. Laissez refroidir le moteur avant de stocker la tondeuse à gazon dans un endroit fermé.

4. Pour éviter tout risque d'incendie, maintenez le moteur, l'échappement et la zone entourant le réservoir á carburant sans herbe, feuilles ni fuite de matière grasse (huile).

5. Vérifiez régulièrement si le dispositif de récolte de l'herbe n'est pas usé ou s'il n'a pas perdu son aptitude au fonctionnement.

6. Remplacez les pièces usées ou endommagées pour des raisons de sécurité.

7. Si vous devez vidanger le réservoir à carburant, faites-le à l'air libre, en vous servant d'une pompe d'aspiration de carburant (à acheter dans les grandes surfaces de matériaux de construction).

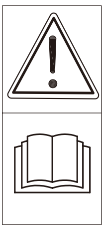
⚠ AVERTISSEMENT !

Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.

Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

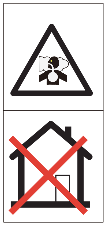
Explication des symboles sur l'appareil



Lisez le manuel d'instructions avant d'allumer le moteur et d'utiliser votre appareil.



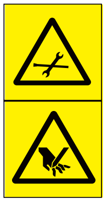
Maintenir les autres personnes à l'écart de la machine lorsqu'elle est en service.



L'utilisation devra UNIQUEMENT se faire en extérieur, loin de toute fenêtres, portes et bouches d'aération.



ATTENTION
Gaz d'échappement à haute température.
Ne touchez pas.



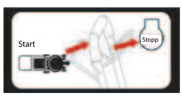
Avant d'effectuer des travaux sur l'équipement de coupe, retirez la douille à bougie.



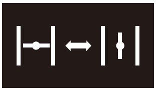
Porter des lunettes de protection !



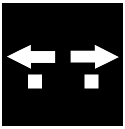
Laissez le moteur se refroidir avant d'ouvrir le réservoir d'essence.
Les vapeurs d'essence sont très inflammables et



Relâcher le levier de frein pour arrêter le moteur, activer le levier de pilotage pour déplacer la tondeuse à gazon.



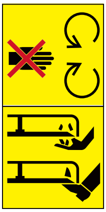
pour clapet d'étranglement
Position fermée  et
Position ouverte 



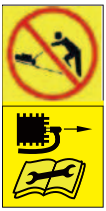
Réglage de la hauteur sur la barre de poussée positions de réglage



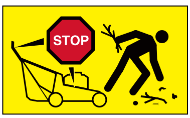
Niveau de puissance sonore maximale déclaré.



Attention ! Tenez les mains et pieds éloignés du plateau de coupe pendant que la machine est en marche.



Attention ! Avant de procéder à toute réparation, retirez le câble de bougie de la bougie.



Retirez tout objet pouvant être éjecté par la lame.



Attention ! Maintenez toute autre personne à une distance de sécurité suffisante pendant que vous utilisez cette tondeuse à gazon.

2. Description de l’appareil

1. Levier de commande (levier d’accouplement)
2. Levier de régulation, réglage du moteur (accélérateur)
3. Réservoir à essence
4. Corde de lancement
5. Filtre à air
6. Bougie d’allumage
7. Jauge de niveau d’huile
8. Levier pour réglage de la hauteur de coupe
9. Trappe du sac collecteur d’herbe
10. Sac collecteur d’herbe
11. Guidon supérieur
12. De paillage
13. Vis pour porte-câble
14. 2x serre-câble
15. Guidon inférieur
16. Vis de fixation pour guidon inférieur
16.1 rondelle
17. Ecrous de fixation pour guidon inférieur
18. Vis de fixation pour le guidon supérieur
19. Vis-étoile
20. Guidage de la corde de lanceur
21. Masque avant
22. Déversement latéral
23. clé ouverte
24. raccord de nettoyage
25. Ecrous de fixation pour guidon inférieur
26. Vis de fixation pour guidon inférieur
27. Boulon
28. Contre-écrou
29. Rondelle
30. Rondelle élastique
31. Panneau de décoration

3. Utilisation conforme

La tondeuse à gazon à essence convient à l'emploi privé dans les jardins de maisons et de loisirs.

Sont considérés comme tondeuses à gazon pour les jardins domestiques et de loisirs celles dont

l'utilisation annuelle ne dépasse pas 50 heures et qui sont utilisées surtout pour l'entretien de surfaces d'herbe ou de gazon, ne le sont pas cependant celles utilisées dans les installations publiques, les parcs, les terrains de sports ainsi que dans l'agriculture et les exploitations

forestières.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Le respect du mode d'emploi joint par le fabricant est la condition préalable à une utilisation conforme de la tondeuse à gazon. Le mode d'emploi comprend aussi les conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien.

Attention! En raison de l'exposition à des risques du corps de l'utilisateur/l'utilisatrice, la tondeuse à gazon ne doit pas servir aux travaux suivants : débroussaillement de buissons, haies et arbustes, coupe et broyage de plantes grimpantes ou de gazons sur toits ou dans des bacs de balcons, nettoyage (aspiration) de sentiers ni comme hacheuse pour concasser des tronçons d'arbres et de haie. De plus, la tondeuse à gazon ne doit pas être employée comme moto-bêche pour araser des élévations de terrain comme par ex. des taupinières.

Pour des raisons de sécurité, il est interdit d'utiliser la tondeuse à gazon comme groupe d'entraînement pour d'autres outils et jeux d'outils en tous genres.

4. Caractéristiques techniques

Type de moteur : moteur à quatre temps monocylindre190 cm^3
Briggs & Stratton gamme 675 avec ready start
Vitesse de travail : 2800 min^{-1}
Puissance du moteur : 2.6 kW
Carburant : essence normale sans plomb
Contenance du réservoir : env. 1,0 L
Huile moteur : env. 0,6 L / 15W40
Distance entre les électrodes : 0,5 – 0,6 mm
Réglage de la hauteur de coupe : centrale (25-75mm)
Largeur de coupe : 457 mm
Niveau de pression acoustique L_{pA}: 82.2 dB(A) (K=2,5dB(A)
Vibration a_{hw}: 6.110 m/s^2 (K=1,5 m/s^2)
Niveau de puissance acoustique L_{WA}: 94.2 dB(A) (K=0.85 dB(A)

Poids : 33 kg

5. Avant la mise en service

5.1 Assemblage des composants.

Certaines pièces sont livrées démontées.

L'assemblage est simple à condition de respecter les consignes suivantes.

Attention ! Pour l'assemblage et pour les travaux de maintenance, vous aurez besoin de l'outillage suivant non compris dans la livraison une clé à fourche, ouverture de clé 10

• une clé polygonale, ouverture de clé 12

• une clé à fourche, ouverture de clé 13

• une cuve collectrice d'huile en position horizontale (pour la vidange d'huile)

• un récipient doseur d'un litre (résistant à l'huile / à l'essence)

• un bidon d'essence (5 litres suffisent pour env. 6 heures de service)

• un entonnoir (convenant aux tubulures de remplissage d'essence du réservoir)

• des chiffons ménagers (pour essuyer les restes d'huile / d'essence ; les remettre à une station d'essence pour leur élimination)

• une pompe d'aspiration à carburant (en plastique, à acheter dans les grandes surfaces de matériaux de construction)

• une burette d'huile avec pompe à main (à acheter dans les grandes surfaces de matériaux de construction)

• 1 l d'huile pour moteurs 15W-40

Assemblage de la tondeuse

• Retirez la tondeuse à gazon et les pièces de montage de l'emballage et contrôlez si tous les constituants sont présents (fig. 2-3).

Fixez la barre de poussée inférieure (figures 25, 25.1)

• Fixez le guidon inférieur (fig. 1/pos. 15) à l'aide des vis (fig. 3/pos. 16, 26) et des écrous (fig. 3/pos. 17, 25) sur le carter de la tondeuse. Fixez le guidon supérieur (fig. 1/pos. 11) à l'aide des vis (fig. 3/pos. 18) et des écrous-étoiles (fig. 3/pos. 19)
sur le guidon inférieur. Assurez-vous ce faisant de ne pas monter le guidage de la corde de lanceur (fig.5/pos. 20). Accrochez à présent le câble sous gaine d'arrêt du moteur et de transmission (fig. 6 & 7). Décrochez le levier pour pouvoir accrocher simplement les câbles sous gaine.

• Accrochez la corde de lancement de démarrage au guidage de câble sous gaine (fig. 8)

• Fixez les tirants à câble avec l'un des serrecâbles (fig. 3/pos. 14) sur le guidon comme indiqué dans la fig. 10.

• Relevez le clapet d'éjection d'une main et suspendez le sac collecteur d'herbe aux logements sur le boîtier (fig. 13)

• Paillage (fi g. 26)
Lors du paillage, l'herbe coupée est déchiquetée dans le carter fermé de la tondeuse et répandue sur le gazon. Le ramassage et l'évacuation de l'herbe sont supprimés.

Attention : Le paillage n'est possible que sur des gazons relativement courts.

Pour utiliser la fonction paillage, décrochez le sac collecteur et poussez l'adaptateur de paillage (pos. A) dans l'orifi ce d'éjection et fermez le clapet d'éjection.

Éjection latérale (fi g. 23)
Pour pouvoir utiliser l'éjection latérale, il faut monter l'adaptateur de paillage. Accrochez l'adaptateur d'éjection latérale (pos. A) comme indiqué sur la fi gure 23.

5.2 Réglage de la hauteur de coupe

Attention ! Le déplacement de la hauteur de coupe peut seulement être entrepris lorsque le moteur est arrêté .

• avant de commencer à tondre, vérifiez si les outils de coupe ne sont pas émoussés ni leurs fixations endommagées. Remplacez les outils de coupe émoussés et/ou endommagés, le cas échéant, en jeu complet, pour ne générer aucun balourd. Lors de ce contrôle, mettez le moteur hors circuit et retirez la cosse de bougie d'allumage.

• le réglage de la hauteur de coupe se fait centralement via le levier de réglage de la hauteur de coupe (fig. 1/Pos. 8). 7 hauteurs de coupe diverses sont réglables.

• tirez le levier de réglage vers l'extérieur et réglez la hauteur de coupe désirée. Le levier s'encrante dans la position désirée.

Panneau de décoration (fig. 1/point 31)

Attacher le panneau de décoration à la rampe supérieure (fig. 1/point 11) en utilisant les vis (fig. 29/point 27) et les contre-écrous (fig. 29/point 28,29,30) selon la figure 28.

6. Commande

Attention !

Le moteur est livré sans huile. Avant la mise en service, remplissez par conséquent absolument de 0,6 l d'huile. Utilisez de l'huile multigrade normale (15W40). Il faut contrôler le niveau d'huile du moteur avant chaque tonte. (voir Contrôle du niveau d'huile).

Pour éviter que la tondeuse à gazon ne se mette en marche par mégarde, elle est dotée d'un frein moteur (fig. 11/Pos. A) qu'il vous faut actionner avant de faire démarrer la tondeuse à gazon. Lorsque l'on relâche le levier du frein moteur, il doit retourner dans sa position de départ et le moteur se met automatiquement hors circuit.

Serrez le levier du frein moteur (fig. 11/Pos.A) et tirez vigoureux le corde de lancement.

Avant de commencer à tondre le gazon, effectuez cette opération plusieurs fois pour vous assurer que tout fonctionne correctement.

A chaque fois que vous effectuez des travaux quelconques de réglage ou de réparation sur votre tondeuse à gazon, attendez que la lame ait cessé de tourner.

Mettez toujours le moteur hors circuit avant chaque travail de réglage, de maintenance et de réparation.

Remarques :

1. Frein moteur (fig. 11/Pos. A) : Utilisez le levier pour mettre le moteur hors circuit. Lorsque vous relâchez le levier, le moteur et les lames s'arrêtent automatiquement. Pour tondre, maintenez le levier en position de travail (fig. 11/Pos. A). Avant de commencer vraiment à tondre, contrôlez plusieurs fois le levier de démarrage/d'arrêt. Assurez-vous que le câble est bien accessible.

2. levier de commande levier d'accouplement) (fig. 1/1) : lorsque vous l'actionnez (fig. 12/B), l'accouplement de l'organe de transmission se ferme et la tondeuse à gazon commence à se déplacer le moteur en marche.

Relâchez le levier de commande en temps utile pour faire arrêter la tondeuse. Entraînez-vous à démarrer et à vous arrêter avant de tondre le gazon pour la première fois jusqu'à ce que vous y arriviez sans réfléchir.

3. **Note d'avertissement :** la lame de coupe est en rotation lorsque le moteur démarre.

Important : Avant de lancer le moteur, actionnez plusieurs fois le frein moteur afin de vérifier si le câble d'arrêt fonctionne également correctement.

A respecter : le moteur est conçu pour la vitesse de coupe de l'herbe, et le rejet de l'herbe dans le sac collecteur et pour un long cycle de vie du moteur.

4. Contrôlez le niveau d'huile

5. Remplissage le réservoir d'env. 1,0 litres d'essence lorsqu'il est vide et utilisez un entonnoir et un récipient gradué. Assurez-vous que l'essence est bien propre.

A respecter : Utilisez exclusivement de l'essence normale sans plomb

Avertissement : Utilisez toujours exclusivement un bidon d'essence de sécurité. Ne fumez jamais en remplissant de carburant. Mettez le moteur hors circuit avant de remplis d'essence et laissez le moteur refroidir quelques minutes.

6. Assurez-vous que le câble d'allumage est bien raccordé à la bougie d'allumage.

7. Tenez-vous derrière la tondeuse à moteur. Une main doit être posée sur le levier de démarrage moteur/ d'arrêt. L'autre sur la poignée de démarrage.

8. Faites démarrer le moteur avec le starter réversible (fig.1/pos. 4). Pour ce faire, sortez la poignée d'env. 10-15 cm (jusqu'à sentir une résistance), ensuite actionnez-la d'un coup sec. Si le moteur n'a pas démarré, réactionnez la poignée.

Attention ! Ne laissez pas le câble de transmission revenir à toute vitesse.

6.1 Avant la tonte

Remarques importantes :

1. Habillez-vous correctement. Portez de bonnes chaussures, pas de sandales ni de tennis.

2. Contrôlez la lame de coupe. Il faut remplacer une lame courbe ou endommagée par une lame d'origine.

3. Remplissez le réservoir à essence à l'air libre. Utilisez un entonnoir de remplissage et un récipient de mesure Essuyez l'essence échappée.

4. Lisez et respectez le mode d'emploi ainsi que toutes les remarques en rapport avec le moteur

et les appareils rapportés. Conservez le mode d'emploi dans un endroit accessible également

pour d'autres utilisateurs/utilisatrices de l'appareil.

5. Les gaz d'échappement sont dangereux. Mettez le moteur en circuit uniquement à l'air libre.

6. Assurez-vous que tous les dispositifs de sécurité sont bien présents et qu'ils fonctionnent également bien.

7. L'appareil doit uniquement être utilisée par une personne qualifiée.

8. La tonte d'herbe mouillée peut être dangereuse.

Tondez l'herbe de préférence lorsqu'elle est sèche.

9. Indiquez aux autres personnes ou enfants qu'elles doivent s'éloigner de la tondeuse.

10. Ne tondez jamais le gazon lorsque la vue est mauvaise.

11. Retirez du sol tous les objets détachés avant la tonte.

6.2 Consignes pour tondre le gazon correctement

Attention ! N'ouvrez jamais le clapet d'éjection lorsque le dispositif de ramassage va être vidé et que le moteur tourne. La lame en rotation peut entraîner des blessures.

Fixez le clapet d'éjection et le sac collecteur d'herbe toujours minutieusement. En cas d'éloignement, arrêtez avant le moteur.

La distance de sécurité donnée par les longerons du guidon entre le carter et l'utilisateur doit toujours être maintenue. En tondant et en modifiant la direction auprès de buissons et de pentes, veuillez faire particulièrement attention. Veillez à vous tenir de façon sûre, portez des chaussures à semelles antidérapantes et agrippantes et des pantalons longs.

Tondez toujours transversalement par rapport à la pente.

Les pentes de plus de 15 degrés ne doivent, pour des raisons de sécurité, pas être tondues avec la tondeuse à gazon.

Soyez particulièrement précautionneux lorsque vous vous déplacez en reculant et lorsque vous tirez la tondeuse à gazon. Risque de trébucher !

6.3 La tonte

Couper uniquement avec une lame aiguisée, de telle façon que les brins d'herbe ne soient pas effilochés et ne jaunissent pas.

Pour obtenir une tonte correcte, il faut faire suivre à la tondeuse à gazon des pistes droites, dans la mesure du possible. Les bords de ces pistes doivent alors se chevaucher de quelques centimètres pour qu'aucune bande ne reste sans tonte.

La partie inférieure du carter de la tondeuse à gazon doit être gardée propre et les dépôts d'herbe absolument éliminés. Les dépôts gênent le processus de démarrage, altèrent la qualité de coupe et l'éjection de l'herbe. Sur les pentes, il faut suivre une ligne de tonte transversale par rapport à la pente. Un glissement de la tondeuse à gazon est évité par une inclinaison vers le haut.

Sélectionnez la hauteur de coupe, en fonction de la hauteur de gazon réelle. Passez plusieurs fois au même endroit afin de ne devoir couper à chaque fois qu'au maximum 4 cm de gazon.

La longueur minimum des brins d'herbe ne doit pas être inférieure à 5 cm. De l'herbe trop courte va mourir. Pendant la période estivale, l'herbe doit être de 1 à 2 cm plus haute. Si le sol est inégal, l'ajustement de la hauteur doit être supérieur en conséquence afin d'éviter l'endommagement de la lame. La lame ne doit pas toucher de pierres, de racines ni le sol.

Les ajustements de la hauteur de coupe recommandés sont listés ci-dessous :

Étape 1/2 :	Fonction de paillage
Étapes 3/4/5 :	En cas de froid et d'humidité
Étape 6/7 :	Pour herbe sèche en cas de chaleur

Avant tout contrôle de la lame, mettez le moteur hors circuit. Pensez aussi que la lame continue à tourner quelques secondes après l'arrêt du moteur.

N'essayez jamais, d'arrêter la lame.

Vérifiez régulièrement, si la lame est correctement fixée, en bon état et bien aiguisée. Si tel n'est pas le cas, aiguisez-la ou remplacez-la. Si la lame en mouvement frappe un objet, arrêtez la tondeuse à gazon et attendez, que la lame soit au repos.

Contrôlez ensuite l'état de la lame et du porte-lame.
En cas d'endommagement, remplacez-les.

Remarques relatives à la tonte :

1. Attention aux objets solides. La tondeuse à gazon peut être endommagée et vous pouvez vous blesser ou blesser d'autres personnes.

2. Un moteur, échappement ou entraînement chaud peut causer des brûlures. Donc, ne les touchez pas.

3. Tondez avec précaution sur les pentes ou terrains en pente.

4. Une raison d'interruption de la tonte est le manque de lumière du jour ou d'éclairage artificiel suffisant.

5. Contrôlez la tondeuse, la lame et les autres pièces lorsque vous êtes passés sur un corps étranger ou lorsque l'appareil vibre plus que la normale.

6. ne changez pas les réglages et n'effectuez aucune réparation sans avoir mis auparavant le moteur hors circuit. Tirez le câble d'allumage.

7. Sur une route ou à proximité d'une rue, attention à la circulation. Maintenez l'éjection de l'herbe éloignée de la rue.

8. Evitez les endroits sur lesquels les roues patinent ou la tonte est incertaine. Avant de reculer, assurez-vous qu'il n'y a pas de petits enfants derrière vous.

9. Dans l'herbe dense et haute, réglez le plus grand niveau de coupe et tondez plus lentement. Avant d'éliminer de l'herbe ou d'autres obturations, mettez le moteur hors circuit et déconnectez le câble d'allumage.

10. Ne retirez jamais de pièces servant à la sécurité.

11. Ne remplissez jamais d'essence dans un moteur encore chaud ou en fonctionnement.

6.4 Vidanger le sac collecteur d'herbe

Dès que des restes d'herbe restent sur le sol pendant la tonte, le sac collecteur doit être vidé.

Attention ! Avant de décrocher le sac collecteur, arrêtez le moteur et attendez l'arrêt de l'outil de coupe.

Pour décrocher le sac collecteur, levez le clapet d'éjection avec une main, avec l'autre main, prenez le sac collecteur par la poignée (Fig. 13).

Conformément aux prescriptions de sécurité, le clapet d'éjection se ferme au décrochage du sac collecteur et bouche l'orifice d'éjection arrière. Si des restes d'herbe sont accrochés dans l'ouverture, mettez le moteur en marche lentement, et reculez la tondeuse à gazon d'environ 1 m.

Les restes de coupe dans le carter et sur l'outil de travail ne sont pas à enlever à la main ou au pied, mais avec les moyens appropriés, par ex. brosse ou balayette.

Pour garantir un bon ramassage, le sac collecteur et surtout la grille d'air doivent être nettoyées de l'intérieur après utilisation.

N'accrochez le sac collecteur qu'après l'arrêt du moteur et de l'outil de coupe.

Levez le clapet d'éjection avec une main et avec l'autre main maintenez le sac collecteur par la poignée et accrochez-le d'en haut

6.5 Après la tonte

1. Laissez toujours refroidir le moteur avant de ranger la tondeuse à gazon dans un endroit fermé.

2. Retirez l'herbe, le graissage et l'huile avant de la ranger. Ne posez aucun autre objet sur la tondeuse.

3. Contrôlez toutes les vis et tous les écrous avant de la réutiliser. Revissez les vis desserrées.

4. Videz le sac collecteur d'herbe avant une nouvelle utilisation.

5. Desserrez la cosse de bougie d'allumage pour éviter une utilisation non autorisée.

6. Veillez à ce que la tondeuse ne soit pas rangée à proximité d'une source de risques. Les vapeurs

de gaz peuvent entraîner des explosions.

7. Il est uniquement autorisé d'utiliser des pièces d'origine ou autorisées par le producteur pour les réparations (voir adresse du bulletin de garantie).

8. Lorsque vous n'utilisez pas la tondeuse pendant une période prolongée, videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration à essence.

9. Ordonnez aux enfants de ne pas utiliser la tondeuse. Ce n'est pas un jouet.

10. Ne conservez jamais de carburant à proximité d'une source d'étincelles. Utilisez toujours un bidon contrôlé. Conservez l'essence hors de portée des enfants.

11. Huilez l'appareil et effectuez-en la maintenance

12. Comment mettre le moteur hors circuit :

Pour arrêter le moteur, relâchez le levier de démarrage / d'arrêt du moteur .

Tirez la cosse de la bougie d'allumage afin d'éviter que le moteur ne démarre.

Contrôlez le câble de transmission du frein moteur avant tout redémarrage. Contrôlez si le câble de transmission est bien monté.

Remplacez toujours un câble de sécurité plié ou endommagé.

7. Nettoyage, maintenance, stockage, transport et commande des pièces de rechange

Attention:

ne travaillez jamais lorsque le moteur est en marche sur des pièces conductrices de courant ou l'installation d'allumage. Ne les touchez pas non plus. Retirez avant tous travaux de maintenance et d'entretien la cosse de bougie d'allumage.

N'effectuez jamais de travaux quelconques sur un appareil en marche. Les travaux n'étant pas décrits dans ce mode d'emploi doivent uniquement être réalisés dans un atelier spécialisé dûment autorisé.

7.1. Nettoyer la tondeuse

Nettoyez la tondeuse à fond après chaque utilisation.

En particulier la face inférieure et le logement de lame. Renversez la tondeuse à gazon sur la gauche (face à la tubulure de remplissage d'huile)

Nota : Avant de retourner la tondeuse à gazon de côté, videz le réservoir de carburant complètement à l'aide d'une pompe d'aspiration à essence. Il est interdit de basculer la tondeuse à gazon de plus de 90 degrés. Il est plus facile de retirer l'encrassement et l'herbe juste après la tonte. Les restes d'herbe et salissures sèches peuvent entraver au bon fonctionnement de la tondeuse. Contrôlez si le canal d'éjection de l'herbe est bien exempt de restes d'herbe et retirez-les en cas de besoin. Ne nettoyez jamais la tondeuse au jet d'eau ni à l'aide d'un nettoyeur haute pression. Le moteur doit rester sec.

Il est interdit d'utiliser des produits de nettoyage agressifs tels un nettoyant à froid ou de l'éther de pétrole.

Après l'emploi, nettoyez, si nécessaire, l'intérieur du châssis et la lame au niveau du raccord de nettoyage en utilisant la machine de nettoyage. Une fois le nettoyage terminé, laissez-les

entièrement sécher puis rangez-les. Il est conseillé d'appliquer de l'huile antirouille sur le tranchant de la lame et la tête de la vis.

7.2. Maintenance

7.2.1 Essieux et moyeux de roue

Doivent être légèrement graissé chaque saison. Retirez les enjoliveurs avec un tournevis et desserrez les vis de fixation des roues.

7.2.2 lame

Pour des raisons de sécurité, faites aiguiser, équilibrer et monter votre lame exclusivement par un atelier spécialisé dûment autorisé. Pour obtenir un résultat optimal, il est conseillé de faire contrôler la lame une fois par an.

Remplacement de la lame

Lorsque vous remplacez l'outil de coupe, seules des pièces de rechange d'origine doivent être employées. Le repère de la lame doit correspondre au numéro indiqué dans la liste des pièces de rechange. Ne montez jamais d'autre lame.

Lames endommagées

Si, malgré toutes les précautions, la lame entre en contact avec un obstacle, mettez immédiatement le moteur hors circuit et retirez la cosse de bougie d'allumage. Basculez la tondeuse de côté et contrôlez si la lame n'est pas endommagée.

Remplacez les lames pliées ou endommagées. Ne redressez jamais une lame pliée. Ne travaillez jamais avec une lame pliée ou très usée, cela génère des vibrations et peut entraîner d'autres endommagements de la tondeuse.

Attention : Risque de blessure en cas de travail avec une lame endommagée.

Affûter la lame

On peut aiguiser les tranchants de la lame avec une lime en métal. Afin d'éviter un balourd, faites effectuez le meulage exclusivement par un atelier spécialisé dûment autorisé.

7.2.3 Contrôle du niveau d'huile (fig. 14/15)

Attention : ne faites jamais fonctionner le moteur sans ou avec trop peu d'huile. Cela peut causer de graves dommages du moteur. Utilisez uniquement de l'huile pour moteur 15W40.

Contrôle du niveau d'huile :

Mettez la tondeuse à gazon sur une surface plane et droite. Dévissez la jauge de niveau d'huile (fig. 14/ pos A) en la tournant à gauche et essuyez la jauge.

Renfilez la jauge jusqu'à la butée dans la tubulure de remplissage, ne vissez pas. Retirez la jauge et lisez le niveau d'huile à l'horizontale. Le niveau d'huile doit se trouver entre L et H de la jauge de niveau d'huile (fig. 15)

Vidange d'huile

Il faut réaliser la vidange d'huile une fois par an, avant le début de la saison (en sus des informations du manuel de service Essence) à moteur chaud.

• Utilisez exclusivement de l'huile pour moteur (15W40).

• Placez une cuve collectrice d'huile basse sous la tondeuse à gazon.

• Ouvrez le bouchon de remplissage d'huile (fig. 14/ pos. A).

• Ouvrez le bouchon de vidange d'huile (fig. 16). Faites couler l'huile pour moteur dans un récipient collecteur.

• Une fois l'huile usée écoulée, refermez le bouchon de vidange d'huile.

• Remplissez d'huile pour moteur jusqu'au repère supérieur de la jauge de niveau d'huile (env. 0,6l).

• Attention ! Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile pour contrôler le niveau d'huile, mais enfoncez-la uniquement jusqu'au filetage.

• L'huile usée doit être éliminée conformément aux prescriptions en vigueur.

7.2.4 Maintenance du filtre à air (fig. 19/20)

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une amenée d'air au carburateur trop réduite. Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables. Il faut contrôler le filtre à air toutes les 25 h. et le nettoyer en cas de besoin. Si l'ai est très chargé de poussière, contrôlez plus souvent le filtre à air.

Attention : Ne nettoyez jamais le filtre à air à l'essence ou avec du détergent combustible.

Nettoyez le filtre à air uniquement à l'air comprimé ou en tapotant dessus.

7.2.5 Réparation

Assurez-vous après des réparations ou une maintenance que toutes les pièces relatives à la technique de sécurité sont bien montées et en état irréprochable.

Conservez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

Attention : Conformément à la loi sur la responsabilité civile, nous ne répondons pas des dommages issus d'une réparation non conforme aux règles de l'art ou lorsque les pièces de rechange utilisées ne sont pas originales ni des pièces autorisées par nos soins. Nous ne pouvons pas non plus être tenus responsables de dommages issus de réparations non conformes aux règles de l'art.

Faites-les effectuer par un service après-vente ou unE spécialiste dûment autoriséE. De même également pour les accessoires.

7.2.6 Temps de service

Il est uniquement permis de tondre le gazon les jours ouvrables entre 7h00 et 19h00. Veuillez respecter les règlements légaux pouvant différer en fonction de la localité.

7.3 Préparatifs de stockage de la tondeuse à gazon

Avertissement : Ne retirez pas l'essence carburant dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Les vapeurs de gaz peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence.

2. Lancez le moteur et faites-le tourner jusqu'à ce que le restant d'essence soit consommé.

3. Changez l'huile après chaque saison. Eliminez l'ancienne huile à moteur du moteur chaud et remplissez de nouvelle huile.

4. Retirez la bougie d'allumage de la culasse.

Remplissez avec une burette d'huile env. 20 ml huile dans le cylindre. Tirez lentement la poignée de démarrage, pour que l'huile protège l'intérieur du cylindre. Vissez à nouveau la bougie d'allumage.

5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.

6. Nettoyez tout l'appareil pour protéger la couleur du vernis.

7. Conservez l'appareil dans un emplacement ou un lieu bien aéré.

7.4 Préparatifs de la tondeuse à gazon pour le transport

1. Videz le réservoir à essence (voir Repère 7.3.1)

2. Faites tourner le moteur jusqu'à ce que le reste d'essence soit consommé.

3. Videz l'huile du moteur chaud.

4. Retirez la cosse de bougie d'allumage.

5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.

6. Accrochez la corde de lancement sur le crochet (fig. 8). Desserrez les écrous à oreilles et rabattez le guidon supérieur vers le bas. Faites attention, ce faisant, à ne pas plier les tirants à câble pendant le rabattage.

7. Enroulez quelques couches de carton ondulé entre le guidon supérieur, le guidon inférieur et le moteur, afin d'éviter des rayures.

7.5 Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

Type de l'appareil

• No. d'article de l'appareil

• No. d'identification de l'appareil

• No. de pièce de rechange de la pièce requise

8. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

9. Dérangements et dépannage

Avertissement : Mettez tout d'abord le moteur hors circuit et retirez le câble d'allumage avant toute inspection ou ajustement.

Avertissement : si après un ajustement ou une réparation, le moteur a tourné quelques minutes, pensez au fait que le pot d'échappement les autres pièces sont chaudes. Donc, ne les touchez pas afin d'éviter des brûlures.

Dérangement	Cause probable	Dépannage
Course irrégulière, fortes vibrations de l'appareil	- vis desserrées - fixation des lames desserrée - lame non équilibrée	- contrôlez les vis - contrôlez la fixation des lames - remplacez la lame
Moteur ne démarre pas	- levier du frein non appuyé - bougie d'allumage défectueuse - réservoir à essence vide	- ppuyez sur le levier du frein - remplacez la bougie d'allumage - remplissez de carburant
Le moteur fonctionne i irrégulièrement	- iltre à air encrassé - bougie d'allumage encrassée	- nettoyez le filtre à air - nettoyez la bougie d'allumage
Le gazon vire au jaune, coupe irrégulière	- lame émoussée - hauteur de coupe trop basse	- aiguisez la lame - régler la hauteur correcte
L'éjection d'herbe n'est pas propre	- hauteur de coupe trop basse - lame usée - sac collecteur bouché	- réglez correctement - remplacez la lame - videz le sac collecteur

GARANTIE

Cet appareil est un produit de qualité. Il a été conçu selon les connaissances techniques actuelles et construit soigneusement en utilisant une bonne matière première courante.
La durée de garantie est de 60 mois et commence à courir au moment de la remise qui doit être attestée en présentant le ticket de caisse, la facture ou le bon de livraison. Pendant la période de garantie, toutes les anomalies fonctionnelles sont éliminées par notre service après-vente résultant, malgré une manipulation correcte conformément à notre notice d'utilisation, d'un vice de matériel.
La garantie se déroule de façon à ce que les pièces défectueuses soient réparées gratuitement ou remplacées par des pièces impeccables, selon notre choix. Les pièces remplacées deviennent notre propriété. La réparation ou le remplacement de certaines pièces n'entraîne aucune prolongation de la durée de garantie ni une nouvelle garantie pour l'appareil. Les pièces de rechange montées n'ont pas de durée de garantie propre. Nous n'accordons aucune garantie pour des dommages et défauts sur les appareils ou leurs pièces découlant d'une trop forte sollicitation, d'une manipulation non conforme ou d'un manque d'entretien.
Cela vaut également en cas de non-respect de la notice d'utilisation ainsi que pour le montage de pièces de rechange et d'accessoires qui ne figurent pas dans notre gamme. En cas d'interventions ou de modifications de l'appareil effectuées par des personnes que nous n'avons pas mandatées, le droit à la garantie devient caduc.

La garantie ne s'étend pas au pièces usées en raison d'une usure naturelle.
En cas de demande de garantie, de pannes, de demande de pièces de rechanges ou d'accessoires, veuillez vous adresser à la centrale du service aprèsvente ci-dessous :

Centrale du service après-vente :

CE

Vertrieb/Distribution / Distribuzione:
Migros-Genossenschafts-Bund,CH-8031 Zürich
Migros France SAS, F-74160 Archamps

M-INFOLINE
0848 84 0848
www.migros.ch

DO IT+GARDEN MIGROS

BMR 46 Ranchero

Acheté chez :	
à (ville, rue) :	
Nom de l'acheteur:	
Rue, N° :	
CP, ville :	
Téléphone :	
Date, signature :	
Description du défaut :	

Attenzione!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze di sicurezza per tosaerba condotto a mano

Avvertenze

1. Leggete attentamente le istruzioni per l'uso. Informatevi bene sulle impostazioni e sull'uso appropriato dell'apparecchio.

2. Non permettete mai di usare il tosaerba a bambini o ad altre persone che non conoscono le istruzioni per l'uso. L'età minima dell'utilizzatore può essere definita da norme locali.

3. Non tagliate mai l'erba se nelle vicinanze ci sono delle persone, in particolare bambini, o animali. Tenete presente che l'utilizzatore è responsabile degli incidenti con altre persone o con cose di loro proprietà.

4. Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio.

5. Per i metodi di utilizzo e la manutenzione dei motori BS, fare riferimento al manuale operativo del motore BS.

Operazioni preliminari

1. Mentre si taglia l'erba si devono portare sempre scarpe chiuse e pesanti e pantaloni lunghi. Non tagliate l'erba a piedi scalzi o con sandali leggeri.

2. Controllate il terreno sul quale viene impiegato l'attrezzo e togliete tutti gli oggetti che possono rimanere impigliati o venir scaraventati via.

3. Avvertimento: la benzina è altamente infiammabile:

- conservate la benzina solo negli appositi contenitori

- riempite il serbatoio solo all'aperto e non fumate durante questa operazione

- la benzina va riempita prima di accendere il motore. Non aprite il tappo del serbatoio, né mettete benzina quando il motore è acceso o il tosaerba è caldo.

- se la benzina trabocca non provare assolutamente ad accendere il motore; procedere invece ad allontanare l'attrezzo dalla superficie sporca di benzina. Evitate qualsiasi tentativo di accendere il motore fin a che i vapori della benzina non si siano dileguati

- per motivi di sicurezza in caso di danneggiamento è necessario sostituire il tappo della benzina o di altri serbatoi.

4. Sostituite i silenziatori danneggiati

5. Prima di ogni utilizzo bisogna sempre eseguire un controllo visivo per accertarsi che le lame, i bulloni di bloccaggio e tutta l'unità di taglio non siano consumati o danneggiati. Per evitare uno sbilanciamento la lama e i bulloni di bloccaggio consumati o danneggiati vanno sostituiti solo in set.

Maneggiamento

1. Non lasciate il motore a combustione acceso in luoghi chiusi: si potrebbero formare pericolose concentrazioni di anidride carbonica.

2. Tagliate l'erba solo alla luce del giorno o con una buona illuminazione artificiale. Se possibile evitate l'uso dell'apparecchio sull'erba bagnata.

3. Sui pendii assicuratevi sempre di essere in posizione sicura.

4. Muovete l'apparecchio solo a passo d'uomo.

5. Nel caso di utensili su ruote: Su un pendio tagliate l'erba in senso trasversale rispetto al pendio stesso, non verso l'alto e verso il basso.

6. Prestate particolare attenzione quando cambiate direzione su un pendio.

7. Non tagliate l'erba su pendii molto ripidi

8. Siate particolarmente attenti quando girate il tosaerba o lo tirate verso di voi.

9. Arrestate la lama quando dovete inclinare il tosaerba su superfici diverse dal tappeto erboso e quando questo deve essere portato da e verso la superficie da tosare.

10. Non utilizzate mai il tosaerba se i dispositivi o le griglie di protezione sono danneggiati o senza tali dispositivi, per esempio deflettori in lamiera e/o dispositivi per raccogliere l'erba.

11. Non modificate l'impostazione standard del motore o non fatelo andare fuori giri.

12. Allentate il freno del motore prima di avviare il motore.

13. Avviate il motore con prudenza secondo le istruzioni del costruttore. Mantenete sempre una distanza sufficiente tra i piedi e la lama.

14. Quando si accende il motore non bisogna inclinare il tosaerba, a meno che esso non debba venire sollevato durante l'operazione. In tal caso inclinatelo solamente per lo stretto necessario, e sollevatelo solo dalla parte opposta all'utilizzatore.

15. Non avviate il motore se vi trovate davanti al canale di scarico.

16. Non mettete mai le mani o i piedi vicino o sotto le parti rotanti. Tenetevi sempre a distanza dall'apertura di scarico.

17. Non sollevate o trasportate mai un tosaerba con il motore acceso.

18. Spegnete il motore e staccate il connettore della candela:
- prima di allentare il bloccaggio o di eliminare le ostruzioni nel canale di scarico

- prima di controllare o pulire il tosaerba, prima di effettuarvi lavori di manutenzione o di altro tipo

- nel caso si sia incontrato un corpo estraneo. Controllate che non ci siano danni sul tosaerba ed effettuate le riparazioni necessarie prima di azionarlo di nuovo e riprendere a lavorare. Nel caso in cui il tosaerba incominci a vibrare forte ed in maniera insolita è necessario procedere ad un controllo immediato.

19. Spegnete il motore:
- se vi allontanate dal tosaerba
- prima di mettere benzina.

20. L'uso dell'apparecchio a velocità eccessiva può aumentare il pericolo di infortuni.

21. Siate prudenti durante le operazioni di regolazione, badate che le dita non rimangano incastrate tra gli utensili da taglio mobili e i componenti fissi dell'apparecchio.

Manutenzione e magazzinaggio

1. Controllate che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano ben serrati e che l'apparecchio sia sempre in uno stato tale da permetterne il funzionamento sicuro.

2. Non tenete mai l'utensile con benzina nel serbatoio all'interno di un edificio dove i vapori della benzina potrebbero venire a contatto con fiamme libere o scintille.

3. Lasciate raffreddare il motore prima di riporre il tosaerba in un luogo chiuso.

4. Per evitare incendi, tenete sempre il motore, lo scappamento e l'area intorno al serbatoio del carburante libera da erba, foglie o grasso fuoriuscito (olio).

5. Controllate regolarmente che il dispositivo di raccolta non presenti segni di usura o di perdita della funzionalità.

6. Per motivi di sicurezza è necessario sostituire i pezzi consumati o danneggiati.

7. In caso fosse necessario svuotare il serbatoio, l'operazione va compiuta all'aria aperta con una pompa di aspirazione della benzina (disponibile nei centri del fai-da-te).

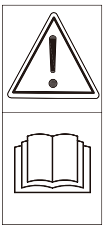
 **AVVERTIMENTO!**

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.

Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

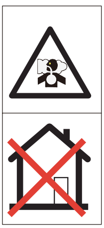
Spiegazione dei simboli sull'apparecchio



Leggete le istruzioni per l'uso prima della messa in esercizio!



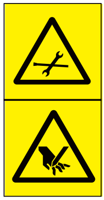
Tenete lontane le altre persone dalla zona di pericolo!



I motori a combustione interna producono monossido di carbonio. Non avviarli o azionarli in ambienti chiusi.



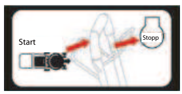
Pericolo di lesioni! Superfici ad alta temperatura!



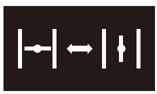
Prima di intervenire sul sistema di taglio, staccare la spina della candela.



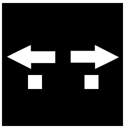
Staccare immediatamente la spina dalla presa di corrente, se il cavo si danneggia o si trancia.



Rilasciare la leva del freno per spegnere il motore, attivare la leva di trazione per muovere il rasaerba.



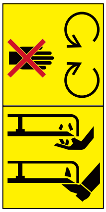
Per valvola choke
Posizione "chiuso"  e
posizione "aperto" 



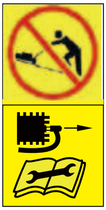
Regolazione in altezza sulla barra di spinta posizioni regolabili



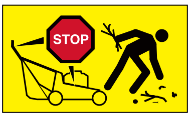
Livello di potenza acustica: L_{WA}=96dB(A)



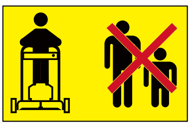
Avvertenza! Tenere le mani ed i piedi lontani dall'area di taglio, quando la macchina è in funzione.



Avvertenza! Prima di eseguire qualsiasi riparazione, staccare il cavo dalla spina della candela.



Rimuovere qualsiasi oggetto che potrebbe essere lanciato via dalla lama.



Avvertenza! Mantenere altre persone presenti a debita distanza durante l'uso di questo tosaerba.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Leva di guida (leva della frizione)
2. Leva di regolazione impostazione motore (acceleratore)
3. Serbatoio della benzina
4. Fune di avvio
5. Filtro dell'aria
6. Candela di accensione
7. Astina di misurazione dell'olio
8. Leva per la regolazione dell'altezza di taglio
9. Sportello per sacco di raccolta
10. Sacco di raccolta erba
11. Impugnatura superiore
12. Di pacciamatura
13. Vite per portacavo
14. 2x serracavo
15. Impugnatura inferiore
16. Viti di fissaggio per impugnatura inferiore

16.1 rondella

17. Dadi di bloccaggio per impugnatura inferiore
18. Viti di fissaggio per impugnatura superiore
19. Viti a stella
20. Guida della fune di avvio
21. maschera frontale
22. Scarico laterale
23. Chiave a forcella
24. Giunto per pulizia
25. Dadi di bloccaggio per impugnatura inferiore
26. Viti di fissaggio per impugnatura inferiore
27. Bullone
28. Controdado
29. Guarnizione
30. Guarnizione elastica
31. Pannello decorativo

3. Uso corretto

Il tosaerba a benzina è adatto all'uso privato nei giardini di piccole dimensioni.

Sono considerati tosaerba per l'uso privato in giardini di piccole dimensioni quegli apparecchi che di regola non sono usati per oltre 50 ore l'anno e che sono utilizzati principalmente per la cura di superfici erbose, ma non in giardini e parchi pubblici, in impianti sportivi e in attività agricole o forestali.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Il rispetto delle istruzioni per l'uso fornite dal produttore è una condizione per l'uso corretto del tosaerba. Le istruzioni per l'uso contengono anche condizioni per l'esercizio, la manutenzione e la riparazione.

Attenzione! Visti i rischi per l'utilizzatore, il tosaerba non deve venire usato per i seguenti lavori: per regolare cespugli, siepi ed arbusti, per tagliare piante rampicanti o superfici erbose su terrazze pensili o in vasi sui balconi, per pulire (aspirare) vialetti e come trituratore per sminuzzare foglie e rami tagliati da alberi ed arbusti. Il tosaerba non deve inoltre venire usato come motozappa e per livellare irregolarità del suolo, come per es. i mucchi di terra sollevati dalle talpe.

Per motivi di sicurezza il tosaerba non deve venire usato come gruppo motore per altri utensili o set di utensili di qualsiasi tipo.

4. Caratteristiche tecniche

Tipo del motore: motore a un cilindro a quattro tempi 190 cm^3

Serie 675 Briggs & Stratton 675 con avvio rapido
Numero di giri: 2800 min^{-1}
Potenza del motore: 2.6 kW
Carburante: benzina normale senza piombo
Volume serbatoio: ca. 1,0 l
Olio del motore: ca. 0,6 l / 15W40
Distanza degli elettrodi: 0,5 - 0,6 mm
Regolazione dell'altezza di taglio: centrale (25-75mm)
Larghezza di taglio: 457 mm
Livello di pressione acustica L_{pA}: 82.2 dB(A) (K=2,5dB(A)
Vibrazioni a_{hw}: 6.110 m/s^2 ($K=1.5m/s^2$)
Livello di potenza acustica L_{WA}: 94.2 dB(A) (K=0.85 dB(A)

Peso: 33 kg

5. Prima della messa in esercizio

5.1 Assemblaggio dei componenti

Alcune parti sono smontate quando vengono fornite.

L’assemblaggio è facile quando si osservano le seguenti avvertenze

Attenzione! Per l’assemblaggio e per lavori di manutenzione avete bisogno anche dei seguenti utensili non compresi negli elementi forniti:

- una chiave fissa da 10
- una chiave ad anello da 12
- una chiave fissa da 13
- una bacinella di raccolta dell’olio piatta (per il cambio dell’olio)
- un misurino da 1 litro (resistente all’olio / alla benzina)
- una tanica di benzina (5 litri sono sufficienti per ca. 6 ore d’esercizio)
- un imbuto (adatto per il bocchettone di riempimento del serbatoio)
- degli stracci (per togliere i resti di olio/benzina; smaltimento alla stazione di servizio)
- una pompa di aspirazione benzina (in plastica, disponibile nei centri del fai-da-te)
- un oliatore con pompa a mano (disponibile nei centri del fai-da-te)

• 1 l di olio per motori 15W-40

Assemblaggio del tosaerba

1. Prendete dall'imballo il tosaerba e gli elementi da montare e controllate che ci siano tutti i pezzi (Fig. 2-3).

Montare la barra di spinta inferiore (figure 25, 25.1)

2. Fissate il manico inferiore (Fig. 1/Pos. 15) con le viti (Fig. 3/Pos. 16, 26) e i dadi (Fig. 3/Pos. 17, 25) alla scocca del tosaerba. Poi fissate il manico superiore (Fig. 1/Pos. 11) con le viti (Fig. 3/Pos. 18) e i dadi a stella (Fig. 3/Pos. 19) al manico inferiore. Non dimenticate di montare la guida della fune di avvio (Fig. 5/Pos. 20). Adesso agganciate il cavo flessibile per l'avanzamento e il blocco motore (Fig. 6/7). Per agganciare i cavi flessibili con facilità, le leve devono essere sganciate.

3. Agganciate la fune di avvio alla relativa guida (Fig. 8).

4. Fissate i cavi flessibili all'impugnatura con uno dei serracavi (Fig. 3/Pos. 14) come mostrato nella Fig. 10.
5. Sollevate il portello di scarico con una mano e agganciate il sacco di raccolta agli alloggiamenti presenti sulla scocca (Fig. 13)

6. Pacciamatura (Fib. 26)
Con la pacciamatura l'erba tagliata viene sminuzzata all'interno del tosaerba e poi distribuita di nuovo sull'erba. L'erba non viene quindi raccolta per essere poi gettata in altro luogo.

Attenzione: la pacciamatura è possibile solo con erba relativamente corta.

Per usare la funzione di pacciamatura, sganciate il sacco di raccolta e spingete l'accessorio per pacciamatura (Pos. A) nell'apertura di scarico e chiudete il portello di scarico.

Scarico laterale (Fig. 23)
Per usare lo scarico laterale deve essere montato l'accessorio per pacciamatura Agganciate l'adattatore scarico laterale (Pos. A) come mostrato nella Fig. 23.

5.2 Impostazione dell'altezza di taglio

Attenzione! La regolazione dell'altezza di taglio deve venire eseguita solamente a motore spento.

• Prima di iniziare a tagliare l'erba, verificate che le lame siano affilate e che i loro dispositivi di fissaggio non siano danneggiati. Sostituite eventualmente le lame consumate e/o danneggiate in set completo per evitare degli squilibri. Durante questa verifica spegnete il motore ed togliete il connettore della candela.

• La regolazione dell'altezza di taglio avviene in modo centrale cola relativa leva (Fig. 1/Pos. 8). Si possono impostare 7 diverse altezze di taglio.

• Tirate la leva di regolazione verso l'esterno e impostate l'altezza di taglio desiderata. La leva

scatta nella posizione desiderata.

Pannello decorativo (fig. 1/elemento 31)

Fissare il pannello decorativo al corrimano superiore (fig. 1/elemento 11) utilizzando i bulloni (fig. 29/elemento 27) e i controdadi (fig. 29/elemento 28,29,30) come mostrato nella figura 28.

6. Uso

Attenzione!

Il motore viene fornito senza olio. Prima della messa in esercizio si devono mettere assolutamente 0,6 l di olio. A questo scopo usate normale olio multigrade (15W40).
Il livello dell'olio nel motore deve venire controllato ogni volta prima di tagliare l'erba. (vedi controllo del livello dell'olio).

Per evitare un avvio involontario del tosaerba, questo è dotato di un freno motore (Fig. 11/Pos. A) che deve essere azionato prima di avviare il tosaerba. La leva del freno motore, se viene mollata, deve ritornare nella posizione di partenza ed il motore si spegne automaticamente.

Prima di iniziare a tagliare l'erba dovreste eseguire alcune volte questa operazione per essere sicuri che tutto funzioni correttamente.

Ogni volta che dovete eseguire operazioni di regolazione e/o di riparazione al tosaerba, aspettate fino a quando le lame non si muovano più.

Prima di ogni operazione di impostazione, manutenzione e riparazione spegnete il motore.

Per la messa in esercizio

Avvertenze

1. Freno motore (Fig. 11/Pos. A) Usate la leva per spegnere il motore. Se mollate la leva, il motore e le lame si arrestano automaticamente. Per tagliare l'erba tenete la leva in posizione di lavoro (Fig. 11/Pos. A). Prima di iniziare effettivamente a tagliare l'erba dovreste controllare più volte la leva di avvio/arresto. Accertatevi che la fune flessibile sia muova facilmente.

2. Leva di guida (leva della frizione) (Fig. 1/Pos. 1): se viene attivata (Fig. 12/Pos. B), la frizione viene chiusa per il dispositivo di avanzamento e il tosaerba si mette in movimento con motore acceso.

Lasciate andare la leva di guida in tempo per fermare il tosaerba in movimento. Esercitatevi a mettere in moto e a fermare il veicolo prima di tagliare l'erba per la prima volta, in modo tale da familiarizzarvi con il suo comportamento.

3. Avvertenza: le lame iniziano a ruotare quando il motore viene avviato.

Importante: prima di avviare il motore muovete più volte il freno motore per controllare che la fune di arresto funzioni correttamente.

Nota bene Il motore è dimensionato per una velocità a passo d'uomo per l'erba e per lo scarico dell'erba nel sacco di raccolta e per una lunga durata.

4. Controllate il livello dell'olio

5. Riempite il serbatoio con ca. 1,0 litri di benzina quando è vuoto e utilizzate un imbuto e un misurino. Accertatevi che la benzina sia pulita.

Nota bene Utilizzate solamente della benzina normale senza piombo.

Avvertimento: usate sempre solo una tanica di sicurezza per la benzina. Non fumate nel riempire la benzina. Spegnete il motore prima di mettere la benzina e lasciatelo raffreddare alcuni minuti.

6. Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela.

7. Mettetevi dietro al tosaerba. Una mano deve trovarsi sulla leva di avvio/arresto. L'altra deve essere sull'impugnatura dello starter.

8. Avviate il motore con l'avviatore autoavvolgente (Fig. 1/ Pos. 4). A tal fine tirate fuori l'impugnatura di circa 10-15 cm (fino a quando potete sentire una certa resistenza) e poi tirate di colpo con forza. Se il motore non dovesse essersi avviato, tirate di nuovo afferrando l'impugnatura.

Attenzione! Non fate riavvolgere il cavo flessibile in modo incontrollato.

6.1 Prima di tagliare l'erba

Avvertenze importanti

1. Indossate gli indumenti adatti. Portate delle scarpe robuste, non portate sandali o scarpe da tennis.

2. Controllate le lame. Le lame con deformazioni o che presentino altri danni devono venire sostituite con lame originali.

3. Riempite il serbatoio di benzina all'aperto. Utilizzate un imbuto e un misurino. Asciugate con un panno la benzina che sia traboccata.

4. Leggete e osservate le istruzioni per l'uso e anche le avvertenze relativamente al motore e agli attrezzi complementari. Conservate le istruzioni in modo che siano accessibili anche per gli altri utilizzatori dell'attrezzo.

5. I gas di scarico sono pericolosi. Avviate il motore solo all'aperto.

6. Accertatevi che tutti i dispositivi di sicurezza siano montati e ben funzionanti.

7. L'attrezzo deve venire usato solo da una persona che sia in grado di farlo.

8. Il taglio dell'erba bagnata può essere pericoloso.

Tagliate l'erba solo quando è il più asciutta possibile.

9. Fate in modo che altre persone o bambini stiano lontani dal tosaerba.

10. Tagliate l'erba solamente in condizioni di sufficiente visibilità.

11. Togliete gli oggetti che si trovino nella zona dove volete tagliare l'erba.

6.2 Avvertenze per tagliare l'erba in modo corretto

Attenzione! Non aprite mai il portello di scarico quando viene svuotato il dispositivo di raccolta ed il motore è ancora in moto. Le lame rotanti possono causare lesioni.

Fissate sempre bene il portello di scarico e il sacco di raccolta dell'erba. Disinserite il motore prima di toglierli.

Mantenete sempre la distanza di sicurezza data dall'impugnatura tra la scocca della lama e l'utilizzatore. Nel tagliare l'erba e nel cambiare il senso di direzione su scarpate e pendii si deve prestare particolare attenzione. Accertatevi di essere in posizione sicura, portate scarpe con suole antisdrucciolevoli e pantaloni lunghi. Tagliate l'erba sempre in senso trasversale rispetto al pendio.

Per motivi di sicurezza non usate il tosaerba su pendii con un'inclinazione superiore ai 15 gradi.

Siate particolarmente attenti muovendovi all'indietro e tirando il tosaerba. Pericolo di inciampare!

6.3 Tagliare l'erba

Lavorate solamente con lame affilate ed in perfetto stato in modo che gli steli d'erba non si sfilaccino ed il prato non ingiallisca.

Per ottenere un buon taglio si deve muovere il tosaerba in fasce possibilmente diritte. Le corsie così formate si devono sovrapporre sempre di alcuni centimetri al fine di evitare strisce di erba non tagliata.

Tenete pulita la parte inferiore della scocca del tosaerba e togliete assolutamente i depositi di erba. I depositi rendono più difficile l'operazione di avvio e influiscono negativamente sulla qualità del taglio e sullo scarico dell'erba. Sui pendii le corsie formate dal taglio devono essere trasversali rispetto alla pendenza. Per evitare che il tosaerba scivoli lateralmente basta inclinarlo verso l'alto. Scegliete l'altezza di taglio a seconda della lunghezza effettiva del manto erboso. Eseguite diverse passate in modo che ogni volta vengano tagliati al massimo 4 cm.

La lunghezza minima dell'erba deve essere non inferiore a 5 cm. L'erba troppo corta non può sopravvivere. Durante i mesi estivi, l'erba dovrebbe essere da 1 a 2 cm più alta. Se il fondo è irregolare, l'altezza impostata deve essere rispettivamente maggiore, in modo di non danneggiare la lama. La lama non dovrebbe entrare in contatto con pietre, radici e il terreno solido.

Le altezze di taglio raccomandate sono quelle elencate sotto:

Stadio 1/2:	Funzione di pacciamatura
Stadio 3/4/5:	Con tempo freddo e umido
Stadio 6/7:	Per erba asciutta con tempo caldo

Prima di eseguire qualsiasi controllo della lama bisogna spegnere il motore. Tenete presente che la lama continua a ruotare per alcuni secondi dopo aver disinserito il motore. Non cercate mai di fermare la lama.

Controllate regolarmente che la lama sia ben fissata, in buono stato e ben affilata. In caso contrario affilatele o sostituitele. Se le lame in movimento vanno a battere con un oggetto, fermare il tosaerba e attendere fino a quando le lame siano completamente ferme. Controllate

quindi lo stato della lama e del portalama. Se sono danneggiati devono essere sostituiti.

Avvertenze per tagliare l'erba

1. Fate attenzione ai corpi estranei. Potrebbero danneggiare il tosaerba o causare lesioni.

2. Se il motore, lo scappamento o l'azionamento sono caldi possono causare ustioni. Quindi non toccarli.

3. Tagliare l'erba con cautela in caso di pendii o di terreni in forte pendenza.

4. Se vengono a mancare la luce diurna o quella artificiale si deve smettere di tagliare l'erba.

5. Controllate il tosaerba, le lame e le altre parti se avete incontrato un corpo estraneo o se l'attrezzo vibra più del normale.

6. Non modificate le impostazioni e non eseguite riparazioni senza avere prima spento il motore. Staccate il connettore del cavo di accensione.

7. In strada o nelle vicinanze di una strada fate attenzione al traffico. Fate in modo che l'erba tagliata non finisca in strada.

8. Evitate i punti nei quali le ruote non facciano più presa o il lavoro sia insicuro. Prima di muovervi all'indietro accertatevi che non ci siano bambini piccoli alle vostre spalle.

9. Se l'erba è folta ed alta impostate il livello di taglio maggiore e tagliate l'erba più lentamente. Prima di togliere l'erba o altre ostruzioni, spegnete il motore e staccate il cavo di accensione.

10. Non togliete mai le parti che servono per la sicurezza.

11. Non riempite mai la benzina se il motore è ancora caldo o in funzione.

6.4 Svuotare il sacco di raccolta dell'erba

Non appena rimangono dei resti di erba sul prato mentre si sta tagliando, si deve svuotare il dispositivo di raccolta.

Attenzione! Prima di togliere il dispositivo di raccolta spegnete il motore e attendete che la lama si sia fermata.

Per togliere il dispositivo di raccolta sollevate con una mano il portello di scarico e con l'altra estraete il dispositivo dall'impugnatura (Fig. 13).

Secondo le norme di sicurezza il portello di scarico si chiude quando viene sganciato il dispositivo, chiudendo anche l'apertura posteriore di scarico. Se nell'apertura rimangono resti di erba, si consiglia di arretrare di ca. 1 m il tosaerba per riavviare il motore più facilmente.

Non togliete resti di erba tagliata dalla scocca e dall'utensile con le mani o con i piedi, ma con mezzi adatti, come per es. una spazzola o uno scopino.

Per garantire che l'erba venga raccolta bene, sia il sacco di raccolta, ma soprattutto la grata dell'aria devono venire puliti dopo l'uso.

Agganciate il dispositivo di raccolta solo a motore disinserito e con l'utensile fermo.

Sollevate con una mano il portello di scarico e con l'altra agganciate dall'alto il dispositivo di raccolta, tenendolo per l'impugnatura.

6.5 Dopo avere tagliato l'erba

1. Lasciare sempre prima raffreddare il motore prima di mettere il tosaerba in un locale chiuso.

2. Prima di metterlo via togliere sempre erba, foglie, lubrificante e olio. Non depositare altri oggetti sul tosaerba.

3. Prima di usarlo di nuovo controllate tutti le viti e i dadi. Le viti allentate devono venire serrate bene.

4. Svuotate il sacco di raccolta dell'erba prima di usarlo di nuovo.

5. Staccate il connettore della candela per evitare l'uso da parte di persone non autorizzate.

6. Fate attenzione che il tosaerba non venga tenuto vicino ad una sorgente di pericoli. Le esalazioni di gas possono provocare esplosioni.

7. Per le riparazioni si devono usare solamente pezzi originali o autorizzati dal costruttore (vedi indirizzo del documento di garanzia).

8. Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione in caso di inattività prolungata.

9. Istruire i bambini di non usare il tosaerba. Non è un giocattolo.

10. Non tenere mai la benzina vicino ad una sorgente di calore. Usate sempre una tanica omologata. Tenete la benzina fuori della portata dei bambini.

11. Lubrificate e tenete con cura l'attrezzo.

12. Come spegnere il motore
Per spegnere il motore mollate la leva di avvio/arresto del motore.
Staccate il connettore della candela di accensione per evitare che il motore si avvii.
Prima di riaccendere il motore controllate il cavo flessibile del freno motore. Controllate che il cavo flessibile sia montato correttamente. Se il cavo di arresto è piegato o danneggiato deve venire sostituito.

7. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio

Attenzione:

non lavorate mai a motore acceso su parti sotto tensione dell'impianto di accensione e non toccatele.

Prima di eseguire operazioni di manutenzione e di cura togliete il connettore della candela. Non eseguite mai lavori con l'apparecchio acceso.
I lavori che non vengono descritti in queste istruzioni per l'uso devono essere eseguiti esclusivamente da un' officina specializzata e autorizzata.

7.1 Pulizia del tosaerba

Dopo ogni uso il tosaerba deve essere pulito a fondo. In particolare la parte inferiore e la sede delle lame. A questo scopo inclinare il tosaerba sul lato sinistro (al bocchettone di riempimento dell'olio).

Nota: prima di inclinare il tosaerba sul lato svuotate completamente il serbatoio del carburante con una pompa di aspirazione. Il tosaerba non deve essere inclinato oltre i 90 gradi. E' più facile togliere lo sporco e l'erba subito dopo aver tagliato l'erba. Resti d'erba essiccati e sporco possono pregiudicare l'esercizio del tosaerba. Controllate che non ci siano resti di erba nel canale di scarico e, se necessario, eliminateli. Non pulite mai il tosaerba con un getto d'acqua o un'idropulitrice. Il motore deve rimanere asciutto. Detergenti aggressivi, come detergenti a freddo o benzina per smacchiare, non devono venire utilizzati.

Dopo l'uso, se necessario, pulire l'interno della macchina e la lama al giunto per la pulizia, servendosi di un'apposita pulitrice. Dopo la pulizia, asciugare completamente e posteggiare poi la macchina. Si consiglia di spruzzare dell'olio antiruggine sulle estremità della lama e sulla testa della vite.

7.2 Manutenzione

7.2.1 Assali delle ruote e mozzi di ruota

Dovrebbero venire ingrassati una volta per stagione.

A questo scopo togliete i coprimozzo con un cacciavite e allentate le viti di bloccaggio delle ruote.

7.2.2 Lame

Per motivi di sicurezza fate affilare, bilanciare e montare le lame esclusivamente da un'officina specializzata. Per ottenere un risultato di lavoro ottimale consigliamo di far controllare le lame una volta l'anno.

Sostituzione delle lame

Per la sostituzione delle lame si devono utilizzare solo ricambi originali. Il codice delle lame deve corrispondere con il numero indicato nell'elenco dei pezzi di ricambio. Non montare mai lame diverse.

Lame danneggiate

Se malgrado tutte le precauzioni prese le lame entrano in contatto con un ostacolo, spegnete subito il motore e togliete il connettore della candela.

Inclinate il tosaerba sul lato e controllate che le lame non siano danneggiate. Lame danneggiate o deformate devono essere sostituite. Non raddrizzare mai una lama deformata. Non lavorare mai con una lama deformata o fortemente consumata; ciò può causare delle vibrazioni e provocare ulteriori danni al tosaerba.

Attenzione: il lavoro con lame danneggiate può causare il pericolo di lesioni.

Affilatura delle lame

Le lame possono venire affilate con una lima metallica. Per evitare degli squilibri, l'affilatura dovrebbe essere eseguita esclusivamente da un'officine specializzata.

7.2.3 Controllo del livello dell'olio (Fig 14/15)

Attenzione: non usate mai il motore senza olio o con olio insufficiente. Ciò può causare gravi danni al motore. Usate solo olio per motori 15W40.

Controllo del livello dell'olio

Appoggiate il tosaerba su una superficie piana e dritta. Svitate l'astina dell'olio (Fig. 14/Pos. A) ruotandola verso sinistra e pulite l'astina di misura.

Reinserite l'astina fino alla battuta nel bocchettone di riempimento, non avvitatela. Estraete l'astina e leggete il livello dell'olio in posizione orizzontale. Il livello dell'olio deve trovarsi tra L e H dell'astina di misurazione (Fig. 15).

Cambio dell'olio

Il cambio dell'olio del motore deve essere fatto ogni anno prima dell'inizio della stagione (in aggiunta alle informazioni del libretto di manutenzione sul tema benzina) a motore caldo.

• Usate solo olio per motore (15W40).

• Posizionate una bacinella piatta di raccolta dell'olio sotto il tosaerba.

• Aprite il tappo a vite di riempimento olio (Fig. 14/Pos. A).

• Svitate il tappo a vite di scarico dell'olio (Fig. 16). Scaricate l'olio caldo del motore in un recipiente di raccolta.

• Dopo lo scarico del vecchio olio richiudete il tappo a vite.

• Riempite l'olio per motore fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio (ca. 0,6l).

• Attenzione! Non avvitate l'astina dell'olio per il controllo del livello di esso, ma inseritela solo fino al filetto.

• L'olio vecchio deve essere smaltito in base alle norme vigenti.

7.2.4 Manutenzione del filtro dell' aria (Fig. 19/20)

Filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa di un apporto insufficiente di aria verso il carburatore. Un controllo regolare è quindi indispensabile. Il filtro dell'aria dovrebbe venire controllato ogni 25 ore e pulito se necessario. In caso di aria molto polverosa il filtro dell'aria deve venire controllato più spesso.

Attenzione: non pulite mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili. Pulite i filtri dell'aria soltanto con aria compressa o dando dei leggeri colpi sul filtro.

7.2.5 Riparazione

Accertatevi dopo la riparazione o la manutenzione che tutte le parti tecniche di

sicurezza siano montate e in perfetto stato.

Conservate i pezzi che possono causare lesioni lontani dalla portata di terzi e bambini.

Attenzione: secondo la Legge relativa alla responsabilità per i prodotti non rispondiamo per danni causati da una riparazione impropria o se non si usano i pezzi di ricambio originali o pezzi da noi autorizzati. Non rispondiamo nemmeno per danni causati in seguito a riparazioni improprie. Incaricate il servizio assistenza o un tecnico autorizzato. Lo stesso vale per gli accessori.

7.2.6 Tempi di esercizio

I tosaerba devono venire utilizzati soltanto nei giorni feriali dalle 7.00 alle 19.00. Rispettate le disposizioni di legge che possono variare a seconda del luogo.

7.3 Preparazione in caso di inattività del tosaerba

Avvertenza Non svuotate la benzina in locali chiusi o nelle vicinanze di fiamme vive o mentre fumate. I vapori del gas possono causare esplosioni ed incendi.

1. Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.

2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando si sia consumata la benzina restante.

3. Fate il cambio dell'olio dopo ogni stagione. A tale scopo togliete l'olio vecchio del motore dal motore ancora caldo e sostituitelo.

4. Togliete la candela di accensione dalla testa del cilindro. Versate ca. 20 ml di olio con un barattolo apposito nel cilindro. Tirate lentamente l'impugnatura dello starter in modo che l'olio protegga l'interno del cilindro. Riavvitate la candela.

5. Pulite le alette di raffreddamento del cilindro e la scocca.

6. Pulite tutto l'attrezzo in modo da proteggere la vernice.

7. Tenete l'attrezzo in un ambiente o in un luogo ben areato.

7.4 Preparazione del tosaerba durante il trasporto

1. Svuotate il serbatoio della benzina (vedi punto 7.3.1)

2. Fate funzionare il motore fino a quando si sia consumata la benzina restante.

3. Svuotate l'olio del motore dal motore ancora caldo.

4. Tirate il connettore dalla candela di accensione.

5. Pulite le alette di raffreddamento del cilindro e la scocca.

6. Sganciate la fune di avvio dal gancio (Fig. 8).

Svitate i dadi ad alette e piegate verso il basso l'impugnatura superiore. Nel ribaltare l'impugnatura fate attenzione che i cavi flessibili non vengano piegati.

7. Inserite alcuni strati di cartone fra il manubrio inferiore ed il motore per evitare che sfreghino l'uno contro l'altro.

7.5 Commissione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

• modello dell'apparecchio

• numero dell'articolo dell'apparecchio

• numero d'ident. dell'apparecchio

• numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

8. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

9. Anomalie e soluzione di eventuali problemi

Avvertenza: prima spegnete il motore e staccate il cavo di accensione e poi eseguite le ispezioni o le regolazioni.

Avvertenza: se dopo una regolazione o riparazione il motore ha funzionato per alcuni minuti, ricordatevi che lo scappamento e altre parti sono molto calde. Quindi non toccarle per evitare ustioni.

Anomalia	Possibile causa	Soluzione
Giro irregolare, forte vibrazione dell'apparecchio	- Viti allentate - Serraggio delle lame allentato - Lame squilibrate	- Controllare le viti - Controllare il serraggio delle lame - Sostituire le lame
Il motore non funziona	- Leva del freno non premuta - Candela difettosa - Serbatoio del carburante vuoto	- Premere la leva del freno - Sostituire la candela - Riempire di carburante.
Il motore funziona in modo irregolare	- Filtro dell'aria sporco - Candela sporca	- Pulizia del filtro dell'aria - Pulire la candela
Il prato ingiallisce, taglio irregolare	- Lame non affilate - Altezza del taglio insufficiente	- Affilare le lame - Impostare l'altezza corretta
Scarico dell'erba eseguito male	- Altezza del taglio insufficiente - Lame consumate - Sacco di raccolta ostruito	- impostare correttamente - Sostituire le lame - Svuotare il sacco di raccolta

GARANZIA

Questo apparecchio è un prodotto di qualità, costruito accuratamente secondo lo stato attuale della tecnica e utilizzando un materiale comune di buona qualità.
Il periodo di garanzia è di 60 mesi a decorrere dalla data di consegna, che deve essere certificata con scontrino di cassa, fattura o bolla di consegna. Nel periodo di garanzia il nostro servizio clienti si impegna ad eliminare tutti i difetti di funzionamento, per i quali sia possibile dimostrare l'origine dovuta a difetti del materiale e non a un trattamento non conforme alle nostre istruzioni per l'uso.
La garanzia si espleta a nostra discrezione riparando gratuitamente i pezzi difettosi o sostituendoli con pezzi funzionanti. I pezzi sostituiti tornano di nostra proprietà.
La riparazione o sostituzione dei singoli pezzi non implica il prolungamento del periodo di garanzia, così come non riaccende un nuovo periodo di garanzia per l'apparecchio in uso. Non è prevista una scadenza di garanzia propria per i pezzi di ricambio montati. Non rientrano nella garanzia danni e carenze degli apparecchi o di loro parti dovuti a sollecitazione impropria, trattamento e manutenzione irregolare.
Lo stesso vale per la mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, nonché per l'installazione di pezzi di ricambio e accessori che non rientrano nel nostro assortimento. Interventi o modifiche all'apparecchio apportati da persone che non ne hanno l'autorità, causano l'annullamento della garanzia.

La garanzia non si applica a pezzi logorati in seguito a naturale usura.
In caso di reclami di garanzia, guasti, necessità di pezzi di ricambi o accessori, rivolgersi alla Centrale Servizio Clienti indicata qui di seguito:

Centrale Servizio Clienti:

Vertrieb/Distribution / Distribuzione:
Migros-Genossenschafts-Bund,CH-8031 Zürich
Migros France SAS, F-74160 Archamps

M-INFOLINE
0848 84 0848
www.migros.ch

DO IT+GARDEN MIGROS

BMR 46 Ranchero

acquistato da:	
in (località, via):	
Nome dell'acquirente:	
Via, Nr. civivo	
CAP, Località:	
Telefono:	
Data, Firma:	
Descrizione del difetto:	

Konformitätserklärung

CE

Matrix GmbH
Postauer Str. 26
D-84109 Wörth/Isar
Germany
Fax: +49 (0) 8702/45338 98
E-Mail: info@matrix-direct.net

(D) erklärt folgende Konformität gemäss EU-Richtline und Normen für den Artikel

(F) déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article

(I) dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo

Benzin-Rasenmäher / BMR 46 Ranchero

☒	2006/42/EC	☐	87/404/EEC
☐	2006/95/EC	☐	R&TTED 1999/5/EC
☐	98/37/EG	☒	2000/14/EC_2005/88/EC
☒	2004/108/EC	☐	95/54/EC
☐	90/396/EC	☒	97/68/EC_2004/26/EC
☐	89/336/EWG	☐	2002/95/EC

EN 836; EN ISO 14982; Geräuschemission 2000/14/EC, Anhang VI & 2005/88/EC, Garantierter Schallleistungspegel: L_{WA}= 96 dB (A), Gemessener Schallleistungspegel: L_{wA}= 94.2 dB (A) Benannte Stelle , Name und Anschrift der beteiligten Stelle: Société Nationale de Certification etd'Homologation NO.0499. 11 route de Luxembourg L-5230 Sandweiler

Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Dokumente:
Matrix GmbH
Postauer Str. 26
D-84109 Wörth/Isar
Germany

Wörth/Isar, den 12.09.2014
Art.-Nr.: 630754400000

Joachim Lichtl (Geschäftsführer)